



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

**HARVARD COLLEGE
LIBRARY**



**GIFT OF
THE UNIVERSITY**

91595 B.x
57594.00
II
Sprachliche Untersuchung

über

die Werke Henri d'Andeli's

nebst einem Anhang enthaltend:

La bataille des vins, diplomatischer Abdruck der Berner Hs.

INAUGURAL-DISSERTATION

zur

Erlangung der Doctorwürde

bei

hoher philosophischer Facultät zu Marburg

eingereicht von

Friedrich Augustin

aus Ludwigslust.

(Ausg. u. Abh. aus d. Geb. der roman Philol., Heft XLIV).

Marburg.

Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich).

1885.

In der nachstehenden Arbeit beabsichtige ich ein vollständiges Rimarium der Dichtungen Henri d'Andeli's zu geben, behufs genauer Feststellung der Sprache dieses Dichters und der ihm bisher mit Recht oder mit Unrecht zugeschriebenen Werke. Dem Rimarium habe ich einen alphabetischen Index der Reimworte folgen lassen, welcher auch zur Aufhellung einiger dunklen Stellen des Textes beitragen will. In den vorausgeschickten Erörterungen habe ich zunächst das über die Person und Werke des Dichters bisher Ermittelte zusammengestellt und kritisch beleuchtet, darauf ebenso die bisherigen Ansichten über die Sprache Henri's unter Zugrundelegung des Rimariums nachgeprüft und danach festgestellt, dass Henri d'Andeli wohl als Autor der drei Gedichte: »Lai d'Aristote«, »Bataille des vins« und »Bataille des sept ars« anzusehen ist, seine Autorschaft hinsichtlich des »Dit du chancelier Philippe« aber mindestens angezweifelt werden muss.

In einem Anhang teile ich schliesslich den Berner Text der interessanten »Bataille des vins« unter Hinzufügung der Varianten der Pariser Hs. mit.

I.

Die Person des Dichters.

Den Namen unseres Dichters finden wir zuerst erwähnt bei Legrand d'Aussy »Fabliaux ou contes, fables et romans du XII^e et du XIII^e siècle, traduits ou extraits 3. éd. 1829«. t. I. p. 273, t. III. p. 35 und ebenso in: »Notices et extraits des manuscrits de la bibl. nation. et autres biblioth. p. p. l'instit. nat. de France«, t. V. p. 496. Ueber die Persönlichkeit desselben findet sich aber nichts.

Hierüber versuchte erst der Abbé de la Rue genaueres zu ermitteln. Nachdem er den Namen des Trouvère und eins seiner Werke, das »lai d'Aristote«, in seinen Essais histor. sur la ville de Caen t. I. p. 97 kurz berührt, geht er in seinen »Essais histor. sur les bardes, les jongleurs et les trouvères normands et anglo-normands, publ. 1834«, t. III. p. 33 näher auf die Person ein und identifiziert ihn irrtümlicher Weise mit einem Kanonikus von Rouen, Henri d'Andeli, dessen erste Erwähnung als Henricus d'Andeleio uns in den letzten Jahren des 12. Jahrh. begegnet.

Auf Grund angeführter Belege (cf. Introd. p. 12—17) stellt dann Héron¹⁾, der jüngste Herausgeber der Werke Henri d'Andeli's, fest, dass jener vom Abbé de la Rue gemeinte Henri d'A. spätestens 1198 Kanonikus wurde, die Würde eines chantre 1207 erlangte und in diesem Amte bis 1220 oder 1223 blieb.

Für die Identifizierung des Trouvère und des Chanoine hatte

1) Oeuvres de Henri d'Andeli, trouvère normand du XIII^e siècle, publiées avec introduction, variantes, notes et glossaire par A. Héron, Paris 1881 (tiré pour le commerce à quarante exemplaires seulement tous numérés), vgl. die Recension dieser Publication von G. Paris, Rom. XI, 137 ff.

sich der Abbé de la Rue nur auf die Aehnlichkeit beider Namen berufen; diesem einen, doch sehr schwachen Beweisgrund hatte E. H. Langlois noch den weiteren, auf die Diction des Dichters begründeten hinzugefügt, welcher aber an Beweiskraft dem ersten nicht einmal gleichkommen dürfte.

Héron kommt zu einer ganz andern Identification (p. 20), für deren Halt ihm eine Stelle in den »Regestrum Visitationum de l'archevêque de Rouen Eude Rigaud (p. p. Bonnin)« p. 334 gilt, wo ein Henricus de Andeliaco unter dem Datum des 20. März 1259 als »magister« und »clericus« genannt wird. Der so gewonnene Zeitpunkt, ebenso die erwähnte Würde des Dichters wird scheinbar durch Stellen aus seinen Werken bestätigt. Man vergleiche in dem »Dit du chancelier Philippe«, welches sicher nach 1236 entstanden zu denken ist, v. 251 ff. (Héron, Introd. p. 21):

Et icil clers qui ce trova
De celu que bien se porta
Par Deu qui maint en Trinitei,
Por ce qu'il est de verité,
Ne l'apele mie flabel;
Ne l'a pas escrit en tablel,
Ainz l'a escrit en parchamin.

C'est dit fist Hanris d'Andeli.
Deus ait del Chancelier merci!

Dass wir diesen letztbesprochenen Henri d'Andeli als den Dichter aller unter seinem Namen gehenden Werke anzusehen haben, möchte auf den ersten Blick sehr annehmbar erscheinen, aber lautliche Eigentümlichkeiten, auf welche ich im Laufe meiner Untersuchung über die Sprache des Dichters des näheren eingehen werde, veranlassen mich, für das »Dit du chancelier Philippe« seine Autorschaft anzuzweifeln. Sollte auch ein Dichter dieses Namens der Verfasser dieses Dit sein, so können doch innerhalb eines halben Jahrhunderts auch sehr wohl zwei solche Personen existiert haben. Lassen wir aber vorläufig diese Frage als eine offene bestehen und bemühen wir uns, etwas darüber festzustellen, wo unser oder unsere Henri d'Andeli lebte oder lebten.

Hierauf eine sichere Antwort zu geben, ist leider nicht möglich; wir können nur Vermutungen beibringen, und diese werden sich besonders auf eine Prüfung der *Bataille des sept arts* und des *Dit du chancelier Philippe* gründen. Wie anders sollten wir uns des Dichters sich in der »B. des s. arts« bekundende, tiefgehende Detailkenntnisse der Verhältnisse an dem wissenschaftlichen Mittelpunkt des damaligen Frankreichs erklären als durch die Annahme, dass er einen grossen Teil seines Lebens dort verbrachte, wie denn auch die folgende Untersuchung, wenigstens für die 3 Gedichte: »Lai d'Aristote, Bataille des vins« und »Bataille des VII arts«, bestätigen wird, dass er seine Gedanken in centralfranzösischem Dialect (mit untermischten Pikardismen) zum Ausdruck brachte.

Sollten wir weiter nicht aus den tiefempfundenen Worten der Teilnahme, welche dem gestorbenen Kanzler Philipp im »Dit du chancelier Philippe« gewidmet werden, schliessen können, dass der Verfasser des Dit zum Kanzler einst in nahen Beziehungen stand, vielleicht der Person desselben als Clerc beigeordnet gewesen war? cf. Héron, Introd. p. 22: III 116

Sa mort trop durement comper.

Während aber die Sprache der drei erstgenannten Gedichte entschieden centralfranzösischen Ursprung bekundet, zeigt das Dit uns mehrere sprachliche Eigentümlichkeiten, welche auf einen mehr südöstlichen Ursprung zu schliessen nötigen und infolge dessen auch auf einen andern Verfasser als den eben angeführten Henri d'Andeli.

Demgegenüber sagt Héron (Introd. p. 23) über die Heimat des Henri d'Andeli: »Il est normand; son nom le prouve suffisamment«. In diesem Falle dürfte aber der blosser Name nichts beweisen; vor allem muss uns vielmehr die Sprache des Dichters ein Kriterium für seine Heimat sein. Wir finden nun aber bei Henri keine normann. Eigentümlichkeiten, dagegen ist sein Französisch das der Isle de France gemischt mit Pikardismen: Contraction von *iée* : *ie*, das pikard. *ch* reimt mit dem französ. *ch*, wie auch das Schluss-*s* mit eben solchem *z* (Rimarium;

Rom. XI 142). Und so kann man wohl mit grösserem Rechte annehmen, unser Dichter sei eigentlich Pikarde gewesen.

Damit steht auch die Bemerkung von G. Paris im Einklang (Rom. XI 143): »Il est à remarquer que ces rimes (wo das pikard. *ch* mit dem franz. reimt) ne se trouvent que dans le lai d'Aristote. Faut-il en conclure que cette pièce est la première de l'auteur, que ces formes étaient celles de son dialecte natal, et que plus tard, habitué au parler parisien, il a évité de s'en servir?« —

Wann Henri d'A. starb, wissen wir nicht.

II.

Die dem Dichter bisher zugeschriebenen Werke.

1. Le lai d'Aristote.

Erhalten in 4 Handschriften der bibl. nat. zu Paris (No. 837, 1593, 1104 (nouv. acq. franc.) 19152, wurde das lai d'Aristote, dessen Stoff nach Legrand d'Aussy arabischen Ursprungs sein soll (cf. *Fabl. ou cont.* .. t. 1, p. 279), zuerst herausgegeben vom Grafen Caylus in seinen »Mémoires sur les fabliaux« 1746, veröffentlicht in den »Mémoires de littérature tirés des registres de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres«, 1753, t. 20. p. 362-4.

Zum zweiten Male gedruckt wurde es von Barbazan in seinen »Fabliaux et contes français des XII^e, XIII^e, XIV^e et XV^e siècles«, Paris 1756, welchen Text dann Méon in seiner neuen Ausgabe dieser Sammlung 1808 (Bd. III, 96 ff.) reproduzierte. Legrand d'Aussy gab davon 1779 in seinem mehrfach citierten Sammelwerk eine Prosaumsetzung, und Imbert eine Umsetzung in neufranzös. Verse (»Choix de fabliaux mis en vers« 1788, t. 1. p. 157-170), welche letztere mir nicht zugänglich war. Die neueste Ausgabe ist die von Héron, p. 1-22 seiner citierten Publication.

Ueber die Abfassungszeit können wir nur die oben ausgesprochene Vermutung wiederholen, dass es vielleicht das Erstlingswerk Henris sei.

Besonderer Erwähnung verdienen hier noch die Bruchstücke von 4 volkstümlichen Chansons, welche unser Dichter der Geliebten Alexanders in den Mund legt, da Héron die Form derselben nur ganz nebenher und ungenügend (Einleitung XCVIII) bei Besprechung des Handschriftenverhältnisses erörtert.

Das erste ist in den 4 genannten Handschriften folgendermassen aufgezeichnet (v. 303-9).

- 837 (A): Or la voi, la voi, la voi.
 La fontaine i sort serie.
 Or la voi, la voi, m'amie,
 El glaiolai desouz l'aunoi.
 Or la voi, la voi la bele
 Blonde, or la voi.
- 1593 (B): Or la voi, la voi, la voi
 La fontenne i cort serie
 A glaiolai desoz l'anoi.
 Or la voi, la voi, la voi.
 La bale blonde, et li m'ostroi.
- 1104 (C) Or la voi, la voi m'amie,
 La bele blonde, a li m'otroi.
 La fontainne i sort serie.
 Or la voi, la voi m'amie.
 Une dame i ot jolie
 Ou glaiolai desouz l'aunoi.
 Or la voi, la voi, la voi,
 La bele blonde, a li m'otroi *).

*) Zu dieser Lesart von C sagt Héron, ibid. C: »La chanson *Or la voi* . . a huit vers dans le ms. C; si dans le septième, *Or la voi, la voi, la voi*, on remplaçait le dernier *la voi* par *m'amie*, on retrouverait la forme bien connue du rondel en huit vers à rimes ainsi disposées *abaaabab*, dans lequel le quatrième et le septième vers sont les mêmes que le premier, et le huitième le même que le second. Le ms. C est le seul qui présente cette disposition qui me semble due plutôt au copiste qu'à l'auteur; je ne connais pas en effet d'exemple aussi ancien de rondel, et je rejette la leçon de C aux variantes«. Vgl. hierzu A. u. A. XXIV. S. 6.

19152 (D) C'est la jus desoz l'olive,
 La la voi venir m'amie
 La fontaine i sort serie
 El jaglulai soz l'aunai
 La la voi, la voi, la voi,
 La bele la blonde, a li m'otroi.

Für seinen kritischen Text stellt Héron nun her:

Or la voi, la voi, la voi.
 La fontaine i sort serie.
 Or la voi, la voi, m'amie,
 El glaiolai desouz l'aunoi.
 Or la voi, la voi, la voi,
 La bele blonde, a li m'otroi.

Diese Herstellung scheint mir dem offenbar volkstümlichen Charakter der Strophe nicht zu entsprechen, besonders wegen der Mischung rhythmisch entgegengesetzter Verse. Eher dürfte es sich empfehlen, die Version der Hs. *D* als die ursprüngliche Fassung anzusehen, da dieselbe ein durchaus befriedigendes strophisches Gebilde aufweist (*a', a', a', b, b, b,*) und auch die Assonanz der ersten Zeile dem volkstümlichen Charakter der Strophe entspricht. Eine weitere Unterstützung erhält diese Ansicht dadurch, dass Z. 1, 3 und das Reimwort der Z. 2 in einem Liederbruchstück des Roman de Dole *) wörtlich wiederkehren und Z. 1 und 3 deutlich in noch einem anderen Bruchstück desselben Romanes anklingen **). Bemerken will ich auch, dass Bartsch (Z. f. r. Ph. 1879. S. 379. No. 19) die 2 Schlusszeilen unserer Strophe als volkstümlichen Refrain anführt mit

*) »C'est la jus desoz l'olive,
 Robins enmaine s'amie:
 la fontaine i sort serie
 desouz l'olivete.
 e non deu! Robins enmaine
 bele Mariete«.

Rom. u. Past. II 116.

**) La jus desouz l'olive
 — ne vos repentez mie —
 fonteine i sourt serie:
 puceles, carolez.
 ne vos repentez mie
 de loiaument amer.

Rom. u. Past. 378.

Verweisung auf De la Borde II 201, dessen Werk mir leider nicht zur Verfügung steht. Das Gedicht scheint uns anderweit nicht überliefert zu sein, wenigstens habe ich bei G. Raynaud »Bibliographie des chansonniers français, Paris 1884« nichts gefunden, was sich mit unseren Zeilen identifizieren liesse.

Eben so wenig ist dort die zweite vom Dichter eingelegte Strophe nachzuweisen. Doch muss auch hier erwähnt werden, dass eine schon von G. Paris angezogene *chanconete novele* des Rom. de Dole (Bartsch, Rom. u. Past. II 117) die Zeile 2, welche wieder nur von *D* überliefert wird, fast genau als Zeile 3 wiederholt. Sie ist bis auf Zeile 2 (*D*) von allen Hss. fast übereinstimmend erhalten (v. 360-4):

Ci me tienent amoretes;
 Dras i gaoit meschinete.
 Douce, trop vous aim!
 Ci me tienent amoretes,
 Ou je tieng ma main.

und ist offenbar wieder volkstümlich. Für die Form dieser Strophe $a', [a',] b_5 a', b_5$ bietet die prov. Lyrik allerdings kein genaues Vorbild; vgl. Maus, A. u. A. V. Anh. No. 105. 46, 3. 50. Aber die oben angezogene *chanconete* lässt fast genau dieselbe strophische Form erkennen: $a', a', a', b_5 a', b_4$, wobei die letzte Zeile offenbar in einen Fünfsilbler zu verwandeln ist. Auch der Bau des vierten Liederbruchstückes unseres *lai* steht dem obigen sehr nahe.

Die dritte Strophe (v. 384-90):

En un vergier, lez une fontenele,
 Dont clere est l'onde et blanche est la gravele,
 Siet fille a roi, sa main a sa maissele;
 En souspirant son douz ami apele:
 Hé! biaux quens Guis,
 La vostre amors me tot solas et ris.

ist die erste einer bei Bartsch, *ibid.* I 9 unter Benutzung auch unserer Hss. abgedruckten, anonymen Romanze. Die vorliegende Strophenform $a', a', a', a', b_4 b_{10}$ begegnet übrigens auch bei Paulet de Marseille, vgl. Maus, A. u. A. V. Anh. No. 29, 3.

Die letzte, anzuführende Strophe lautet nach Héron (v. 465-70):

Ainsi va qui amors maine
 Pucele blanche que laine;
 Mestre musars me soustient.
 Ainsi va qui amors maine
 Et ainsi qui les maintient.

Der zweite Vers, welcher *B, C* fehlt, ist nach G. Paris, Rom. XI, 140 durch die Lesart der Hs. *D* zu ersetzen:

Bele Doe i ghée laine.

Woher dieses Bruchstück entnommen ist, vermag ich nicht anzugeben, doch ist die Strophenform $a', a', b, a', b,$ der des zweiten Bruchstücks nahe verwandt.

2. La bataille des vins.

Dieses aus 204 Versen bestehende Gedicht ist uns in zwei Handschriften überliefert, deren eine der bibl. nation. zu Paris (837) und deren andere der Berner Stadtbibl. (113) angehört. Veröffentlicht wurde es zum ersten Male von Barbazan 1756 in seinen »Fabliaux et contes des poètes français des XI^e .. XV^e siècles«, dann reproduciert von Méon in seiner neuen Ausgabe der fabliaux .. 1808, t. 1. p. 152. (cf. Stengels Ausgabe des Durmart p. 459, wo die Varianten der Berner Hs. von dem Abdruck Méons gegeben sind; mir liegt der Berner Text nahezu vollständig noch in einer für Prof. Stengel angefertigten Photographie vor). Nachdem weiter Legrand d'Aussy eine Prosaübertragung in seinen *fabl. ou cont.* gegeben (Neudr. 1829, t. III. p. 35 ff.), besorgte Héron in seiner oben citierten Ausgabe einen kritischen Text.

Die Entstehung der »bat. des vins« ist sicher nach 1223, dem Todesjahre von Philipp II. August zu setzen, nur ihn kann der Dichter im Auge gehabt haben, wenn er beginnt:

Volez oïr une grant fable
 Qu'il avint l'autrier sus la table
 Au bon roi qui ot non Phelippe,

Hinzufügen will ich noch, dass auf die bekannte gesetzgeberische

Thätigkeit des Königs angespielt wird, auf die Einrichtung des Pairshofes, der 12 Pares Franciaie:

v. 191: Puis fist .III. rois et puis .III. contes,
Et puis en dura tant li contes
Qu'il en fist .XII. pers en France
Ou li rois out moult grant fiance.

Da Héron ebenso wie Barbazan-Méon diese »facétie qui dut amuser les contemporains et qui a pour nous le mérite de contenir des renseignements intéressants sur les vins les plus goûtés au XIII^e siècle« (G. Paris) auf Grund des mehrfach verderbten Pariser Textes veröffentlicht haben, so halte ich es für angezeigt, im Anhang zu dieser Untersuchung einen diplomatischen Abdruck der, wie schon G. Paris Rom. XI, 140. hervorgehoben, öfters besseren Berner Handschrift zu geben. Ich füge demselben die Varianten der Pariser Hs. nach Barbazans und Hérons Text bei. Hérons Variantenangaben aus der Berner Hs. sind überdies mehrfach ungenau und unvollständig und nur einer Pariser Copie dieser Hs. entnommen. Auch die Variantenzusammenstellung im Durmart ist nicht durchaus erschöpfend.

3. Le dit du chancelier Philippe.

Bisher wissen wir nur von einer Hs., welche dieses Gedicht enthält, und in welcher es schon von dem Abbé de la Rue aufgefunden wurde, nämlich von dem Harleian ms. no. 4333 des Brit. Museum in London (»Essais historiques sur les bardes ...« t. 3. p. 34). Den ersten Abdruck des Textes lieferte P. Meyer (Rom. I, 192). Auf seiner Ausgabe basiert die von Héron besorgte (ausgenommen v. 230, wo H. für *dø fer* mit Recht *d'enfer* einführt).

Die Abfassungszeit des Dit ist mit P. Meyer und Héron nach 1236 zu setzen; in diesem Jahre starb Philippe de Grève. Sein Tod muss dem Dichter noch in sehr lebhafter Erinnerung gewesen sein, als er diese seine Nachrufsworte schrieb.

Das Gedicht selbst wird übrigens, obwohl Henri d'Andeli ausdrücklich am Schluss als dessen Verfasser genannt ist,

schwerlich von ihm herrühren, da seine Sprache von der der übrigen Werke Henri's, wie die nachstehende Prüfung der Reime ergeben wird, zu stark abweicht.

4. La bataille des sept arts.

Zwei Handschriften der bibl. nat. zu Paris (837, 19152) überliefern uns dieses, für die Kenntnis der damaligen wissenschaftlichen Studien in Frankreich so interessante Werk. In den »*Notices et extraits . . .*« t. V. p. 496 hat es Legrand d'Aussy zuerst in einer Prosaumsetzung mitgeteilt; doch nur zum Teil, denn die Verse, welche er nicht verstand, übergeht er mit Stillschweigen: v. 359 (vgl. Rim. -ain) und v. 450-1 (Rim. -aines). Nach ihm hat dann Jubinal unsern Text in den zwei Ausgaben, welche er von Rutebeuf's Werken veranstaltete, publiziert (Ausg. von 1839, t. 2, addit. p. 415 ff.; Ausg. von 1874/75, t. 3, addit. p. 325 ff.), und zuletzt ist er in Hérons Gesamtausgabe der Werke Henri d'Andelis mit vollständigem Variantenapparat wieder abgedruckt.

Héron nimmt dieses Gedicht als nach 1236 entstanden an.

III.

Die Sprache von Henri d'Andeli.

Lobend hebt G. Paris Rom. XI, 142 hervor, dass Héron seiner Ausgabe eine »table des rimes« habe folgen lassen, fährt aber fort:

»D'abord, pour être commode, une table des rimes doit signaler, mieux que ne le fait la présente, celles qui offrent quelque particularité (il faudrait par exemple signaler à quels endroits et dans quelles conditions le poète se permet des assonances); ensuite, les rimes d'un poète donnent sur la langue

des éclaircissements qu'il faut toujours recueillir, et que M. Héron a négligés.

In der That ergibt eine genaue Durchsicht der »table des rimes«, dass Héron bei Aufstellung derselben keine klare Vorstellung vom altfranzösischen Reim hatte. Nach den von ihm aufgeführten reichen Reimendungen: *ia, iant, iaus, ieus, ion, yon, ions eü*, die freilich unter den einfachen Reimendungen hätten aufgeführt werden müssen, sollte man erwarten, er würde bei der alphabetischen Ordnung durchweg von den reichen Reimsilben ausgehen, doch werden andere reiche Reimendungen unter den einfachen aufgeführt, z. B. *eist* unter *ist*.

Noch bedenklicher ist es, dass Héron sich bei seiner Aufstellung lediglich durch das Schriftbild hat leiten lassen und danach geschlossenes und offenes *e* wie *o* in den Reimsilben: *el, er, ers, ez, ors, ort* durcheinander wirft, dagegen *ote* und *oute, ous* und *oz* etc., wo nur verschiedene Schreibungen derselben Endung vorliegen, auseinander hält.

Im Anschluss an die vorerwähnte Bemerkung führt G. Paris folgende Eigentümlichkeiten der Sprache unseres Dichters an, welche sich aus den Reimen erschliessen lassen: »il changeait, contrairement à l'usage normand, *ei* en *oi*, non seulement pour les imparfaits (4,227 [*oient*] *), 299 [*oit*] 319 [*oient*]), ce qui ne prouverait pas grand' chose, mais dans les mots ordinaires (1,366 [*oie*], 2,88 [lies: 2,188 *oile*]); il prononçait *Biaune* comme *jaune* (2,40); — il changeait *illos* en *aus* (1,232) et non en *eus*; — il ne distinguait plus *è* entravé de *é* entravé (4,242) [*? ére*]; — il assimilait *en* à *an* (3,78 [*andres*] et peut-être 226 [*? ans* — füge hinzu: 3,29 *ant*]), *ein* à *an* (1,160. 316 [*aines*], 465 [füge hinzu: 1,468 *aine*], 2,56 [lies: 156 *ains*], 4,20. 121. 245. 325. 433); — il contractait (trait important) *iée* en *ie* (1,42. 218. 461 [füge hinzu: 4,271]); — il prononçait *eus* le mot représentant *oculos* (2,126; 4,125. 215), et *meus* le mot représentant *melius* (3,128).

*) Die in [] befindlichen Angaben sind von mir hinzugefügt.

Pour les consonnes: il appartient à ce groupe de poètes qui font rimer le *ch* picard (terme abrégatif) avec le *ch* français (cf. Rom. VII, 135): *estanche*, *arrestance* 1,30, *France*, *franche* 1,112, *que vaut ce*, *chevauche* 1,475; — il ne prononce plus *l's* devant une consonne (3, 130 [*il*], 202 [*oultre*], 4, 193 [*ime*] 421 [*imes*, füge hinzu: 2,74 *enes*]); — il ne distingue plus *s* final d' *s* (1,142, 489, 599; 2,102; 1,38)«.

Diesen von G. Paris angeführten, unseren Dichtungen charakteristischen Lauteigentümlichkeiten sind noch folgende beizufügen: *-ēbat* = *-abeat* (*ait* 3,125), *ó* = *ò* (*ors* 3,164), minder wichtig sind: *ʷ* = *o* (*ols* 3,123), *-e^{cc}* = *-i^{cc}* (*ele* 1,386). Noch muss hervorgehoben werden, dass die Mischung von *a_n* und *e_n* nur im Dit du ch. Ph. vorliegt, welches Gedicht auch hinsichtlich einiger anderen Erscheinungen eine separate Stellung einnimmt, eine Thatsache, die zu erklären wir uns hernach bemühen werden. Unverständlich bleibt mir, warum 4,242 beweisen soll, dass *è entravé* und *é entravé* von Henri d'A. nicht mehr geschieden wurden, während *mere* (matrem) und *amere* (amara) im Afr. von Anfang an denselben geschlossenen *e*-Laut aufwiesen; *mere* aber = *maire* (major *st.* majorem) zu fassen, liegt doch kein Zwang vor.

Ueber die Nominalflexion unseres Textes sagt schon G. Paris: »En ce qui concerne la flexion, les rimes prouvent que Henri d'Andeli observait rigoureusement la déclinaison (je ne trouve qu'une exception: *David* — *ravid* (pour *ravis*) 3,141; mais elle peut s'expliquer«. Dem füge ich nur noch hinzu, dass die nom. s.: *amere* 1,550, *maire* 1,402, *mere* 1,65, *mestre* 1,102, 165, *sire* 1,61 durch den Reim gesichert ohne *s* begegnen, und dass folgende flexivische Unregelmässigkeiten des Druckes: *Biaune*: *jaune* 2,39; *Galien*: *cirurgien* 4,99; *Grigoire*; *Ysidore* 4,75; *Orace*: *Estace* 4,208; *Robert*: *Hubert* 4,101 durch Aenderungen der Schreibart leicht zu beseitigen sind. Ueber die Verbalflexion ist nur zu bemerken, dass das auslautende *t* der 3. Person der schw. Prt. auf *i* gefallen ist: (Rom. XI, 142) *abeli*: *celi* 1,215.

Die obigen Angaben über die Eigentümlichkeiten der Sprache Henri's veranlassen nun G. Paris zu dem Schlusse, dass Henri d'Andeli seine Dichtungen in centralfranzösischer Mundart mit gelegentlich untermischten Pikardismen abgefasst habe. Die von mir hervorgehobene Bindung $-\bar{e}bat = -abeat$ dürfte indessen schwerlich für ein francisch-picardisches Denkmal sprechen, vielmehr auf südöstlicheren Ursprung von 3, in welchem sie vorliegt, hinweisen. Beachten wir nun, dass die von G. Paris und mir weiter angemarkten lautlichen Erscheinungen nicht gleichmässig für alle Gedichte Geltung haben, dass diese und andere minder charakteristische Lauterscheinungen sich vielmehr folgendermassen auf die einzelnen Dichtungen verteilen:

1.	2.	4.	3.
$en = \infty, an = \infty.$			$en = an.$
—	—	$-\bar{e}bat = -\bar{a}bat.$	$-\bar{e}bat = -abeat.$
—	—	$oculus = -\bar{o}bus.$	$oculos = -\bar{e}lius (ieux).$
$i\bar{e}e = ie.$	—	$i\bar{e}e = ie.$	$i\bar{e}e = \infty; ie = \infty.$
	$z = s.$		$z = \infty; s = \infty.$
	$ein = ain.$		$ain = \infty.$
	$\acute{o} = \infty, \acute{o} = \infty.$		$\acute{o} = \acute{o}.$
—	$\bar{e} = o + i.$	—	$\bar{e} = \infty.$
$e^{\bar{c}c} = i^{\bar{c}c}.$	—	$e^{\bar{c}c} = i^{\bar{c}c}.$	$e^{\bar{c}c} = \infty.$
—	—	—	$v\bar{e} = \acute{o}.$

so ergibt sich für 3 eine evidente Sonderstellung gegenüber 1, 2, 4. Pikardismen fehlen in 3 gänzlich, dagegen weisen 1, 2, 4, abweichend von G. Paris, keinen Fall der Bindung von en und an auf. Somit liegt es vom rein sprachlichen Standpunkte aus nahe, 1, 2, 4 nordwestlicheren, 3 dagegen südöstlicheren Ursprung zuzuschreiben. Allerdings nennt sich in den Schlusszeilen von 3 Henri d'Andeli selbst als Verfasser, welche Angabe jedoch nicht ohne weiteres seine Autorschaft an dem Dit sicher stellen kann, denn sie könnte sehr wohl von einem späteren Copisten hinzugefügt sein (das Gedicht ist uns überdies nur in einer Hs. erhalten, welches keines der übrigen Gedichte von Henri d'Andeli enthält). Gerade darauf scheinen auch die zwei unmittelbar sich folgenden i -Reimpaare hinzudeuten:

Cest dit fist Hanris d'Andeli.
 Deus ait del Chancelier merci!
 S'aurai il, qu'il l'a deservi.
 Or l'aït Deus par sa merci
 Qui vit et regne et regnera
 In seculorum secula. Amen dicant omnia.

da im Dit selbst eine weitere derartige Verletzung des Brauches metrisch sorgfältiger Dichter nicht begegnet *). — Zu Gunsten der Autorschaft Henri d'Andeli's könnten nun noch folgende Punkte geltend gemacht werden :

1) Unser Dit weist einige Reimpaare der drei anderen Gedichte von Henri d'Andeli auf:

Phelippe: pipe**) 2,3-4; 3,17-18.
 gent: argent 1,68; 2,111; 4,122. 126; 3,55.
 amie: mie 1,97. 225; 3,171.
 cuer: fuer 1,15; 3,85.
 avoit: savoit 1,155; 3,185.
 faudra: vaudra 1,247; 3,49.

2) Denselben allerdings sehr gewöhnlichen Vergleich haben wir:

2,188: Qui resplendist comme une estoile
 3,236: Si est plus clers que nule estoile.

3) Ebensowenig besagt es, wenn die sprichwörtlich gewordene Freigebigkeit Alexanders des Grossen im »Lai d'Aristote« v. 72 ff.:

Onques n'ot pooir sor cestui
 Riens qui venist d'argent ne d'or

*) wohl aber allerdings in der »Bataille des vins« v. 89-92 auf *ons*:

Que tu despis tes compaignons;
 Saches de voir nous en plaignons,
 Qui fez dant Croe de Soissons.
 Le vin de Laon, de Tausons.

**) Das zweimalige Vorkommen gerade dieses Reimpaares will nicht viel sagen, da einmal mit *Philippe* der französische König, das andere Mal der Kanzler der Pariser Kirche gemeint ist; auch *pipe* liegt in verschiedenen Bedeutungen vor (vgl. den Reimindex). Die andern angeführten Reimworte sind sehr häufig wiederkehrende, und so können wir aus ihrem Vorkommen nicht gut auf einen gemeinsamen Verfasser aller vier Gedichte schliessen.

auch im »Dit du chancelier Philippe« v. 77:

Il iert plus larges qu' Alixandres
erwähnt wird.

4) Als letzter Punkt liesse sich noch anführen, dass in der »Bataille des VII arts« in v. 79-86:

Ma dame la Haute Science,
Qui n'avoit cure de lor tence,
Lessa les ars tençant ensamble.
A Paris s'en yint, ce me samble,
Boivre les vins de son celier,
Par le conseil au chancelier,
Ou ele avoit moult grant fiance,
Quar c'est li mieldres clers de France.

mit P. Meyer, Rom. I, 194 und Héron p. 148-49 wahrscheinlich eine Anspielung auf Philippe de Grève, Kanzler der Kirche von Paris in den Jahren 1218-36, zu sehen ist. Aber abgesehen davon, dass die Anspielung sich zur Not auch anders deuten liesse, kann doch die blosser Erwähnung derselben viel genannten Persönlichkeit in zwei der Zeit nach sich offenbar nahe stehenden Gedichten nicht dazu nötigen für beide denselben Verfasser anzunehmen. Henri d'Andeli mag immerhin den Kanzler Philipp hochgeschätzt haben, gerade das mag auch einen Copisten veranlassen haben, ihn durch Einfügung der erwähnten Schlusszeilen zum Dichter auch des Dit auf den Kanzler zu machen.

Bedeutsam ist jedenfalls, dass die Hs. A, welche alle drei anderen Gedichte Henri's überliefert, unsern Dit nicht kennt.

Nach voller Erwägung des Für und Wider wird somit der Zweifel an Henri d'Andeli's Autorschaft für das »Dit du chancelier Philippe« als berechtigt angesehen werden müssen. Das Dit wird also von einem Verfasser, der einer mehr südöstlich gelegenen Gegend angehörte, herrühren, während Henri d'Andeli's eigentliche Werke in der Mundart einer mehr nach Nordwesten vorgerückten Gegend entstanden sein werden.

Rimarium.

a.

1) -á (*Fremdw.*) : secula 3,266 — 4,294-95.

-abet : regnera 3,265 — 1,247-48. 578-79; 3,49-50.

2) -abet : a 1,506. 537; 3,208.

-ac : la 3,122. 174. 207.

-avit : 1,507 (prisa). 536 (efforça); 3,121 (viela). 173 (parla) — 1,81-82. 528-29; 2,169-70. 185-86; 3,15-16. 25-26. 181-82. 251-52; 4,164-65. 394-95.

3) - ? *subst. (musikal. Ausdr.)* : fa 4,178-79.

able.

-abulam : table 2,97 — 2,1-2.

-abulum : connestable 2,98.

ables.

1) -abilis m. : deffensables 4,254.

-abulas : fables 4,255.

2) -abolus : deables 4,105.

-abulos eig. : Venables 4,106.

ace.

1) -ac(h)iat prs. i. : embrace 1,93.

-aqueat prs. i. : enlace 1,94.

2) -aciam c. : face 1,51.

-aciat prs. i. : defface 1,52.

3) -ateam : place 4,170.

-atium obl. : espace 4,171.

4) -atius : Orace, Estace 4,208-9.

aces.

-*acias : fallaces, rabaces¹⁾ 4,426-27.

aches.

-aticas : naches 4,54.

- ? obl. eig. : Gamaches 4,53.

age.

-apii : sage 3,3.

-apium : sage 3,100.

-aticum obl. : damage 3,99; passage 3,4 — 1,173-4. 335-6.

ages.

-*agius (?) : pages 4,52.

-apius : sages 2,11; 4,51.

-aticos : messages 2,12; langages 4,329 — 4,73-74.

-aticus : sauvages 4,328.

ai.

1) -abeo prs. : ai 1,39 — fut. 1,49-50.

-avi prt. : prisai 1,40.

2) -acum obl. eig. : Tornay, Cortenai 4,49-50.

oies (oies).

-agas : plaies 4,64.

- ? eig. : Linoies 4,63.

1) Die Lesart: *fallaces, rabaces* der Hs. B (Paris, bibl. n. 19152) ist, wie auch G. Paris meint, derjenigen von A (ibid. 837): *fallée, rabée* vorzuziehen.

aigne (*iegne*).

-aneat. c : remaigne 1,351.

-ëniat c. : vieigne¹⁾ 1,352.*aigres.*

-acrus : aigres 1,340.

-*acrus : maigres 1,339.

aïlle

-*alia : bataille 4,144.

-alliam : faille 4,145.

aïn (*aim*).

1) -ane : demain, main 1,253-54.

2) amo : aim 1,362.

-annum (?)²⁾ : pain 4,359.

-anum : main 1,364; 4,358.

aïndre.

-ingere : destraindre, faïndre 1,548-49.

aïne.

1) -ana : laine 1,466.

-anam : semaine 1,160 — 2,167-68.

-ënam adj. : plaine 1,464.

-ïnat : demaine 1,159; maine 1,465. 468.

2) - ? eig. obl. s. : Architraine 4,283.

- eig. n. s. : Parealmaine 4,282.

aïnes.

1) -anae + s : lontaines 1,316.

-ënas eig. : Ataines 1,315.

2) -anas subst. : fontaines 4,315; adj.

hautaines 4,314; vaines 4,450.

-ënae + s²⁾ : avaines 4,451.*aing.*

- ? obl. : mehaing 4,110.

-*anjum obl. : gaaing 4,109.

aïns.

1) -anos : souverains 3,156; vilains 4,370.

-anus adj. : premerains 3,155; subst.

obl. : mains 2,156; 4,19. 121. 244.

324. 432.

-ënos : frains 4,245.

-ënus : plains 4,371.

-ïnus : mains 2,155; 4,20. 120. 325. 433.

2) -ëmos eig. : Rains 2,99.

-ënes subst. m. : rains 2,100.

aïnt.

-anet : maint 1,115.

-*anti (?) : maint 1,116.

aïnte.

-inctam : painte, deschainte 1,299-300.

aïntes.

1) -anctae + s voc. : saintes 3,179.

-*antas (?) : maintes 3,180.

2) -*antones eig. m. n. : Saintes 2,127.

-inctas : empaintes 2,128.

1) cf. G. Paris, Rom. XI, 142: il disait *vaigne* de *veniat* (I 352), et par conséquent aussi *taigne*, *vain*, *tain* de *teneam*, *venio*, *teneo*.

2) lat. *pannum* sollte lautgesetzl. *pan* ergeben, welches nach Héron unser Dichter, um dem Reime: *main* zu genügen, in *pain* änderte; gewiss eine gewagte Behauptung. Eine Aussprache *man* : *pan* anzunehmen, ist ebenfalls wegen der Bindung *a' : ë'* bedenklich. Der Vers bleibt unklar.

3) v. 450-51: *Seignor, li siecles vait par vaines; Emprès forment vendront avaines*, sind dunkel; Legrand d'Aussy überspringt sie in seiner Prosaumsetzung, und Héron giebt dafür keine Deutung in seinem Glossar. Indem ich v. 451 nach ms. B (Paris, bibl. nat. ms. fr. 19152) emendiere: *Emprès forment vendront avaines*, fasse ich diese Worte als einen bildlichen Ausdruck, mit welchem Henri d'A. sagen wollte: »Nach den guten Zeiten werden schlechte kommen«. Der Sinn ist dann ein befriedigender.

aire (ere).

- 1) -acere *subst. inf. obl.* : afaire 1,84; afere 1,14. 429. 517; *inf. faire* 1,83; 4,455; fere 1,13. 428. 516; 4,374.
 -*acere : tere 4,375; plere 1,58.
 -arium *obl.* : aumaire 4,30. 235; ex-
 amplere 1,57.
 -aticam *eig.* : Gramaire 4,29. 234. 454.
 2) -ahere : 1,1-2. 369-70.
 3) -ajor : maire 1,402.
 -ájorat : maire 1,250. 403.
 -atica : gramaire 1,249.

ais.

- 1) -agis : mais 1,189.
 -*agus *subst.* : esmais 1,190.
 2) -atium (?) : Mauvais 2,51.
 - ? *eig.* : Biauvais 2,52.

aissent.

- ávissent : 2,61-62. 157-58.

ait.

- abeat : ait 3,125.
 -ēbat : repessait 3,126 (*vgl.* èt, oit).

aite.

- acta *part.* : retraite 1,43.
 -actam *subst.* : retraite 1,44.

al.

- alem *eig. m.* : Doctrinal 4,202.
 -allem *m.* : val 4,268.
 -allum : cheval 4,203. 269; cristal 1,198.
 -*allum *obl.* : estal 1,492.
 -alum *obl.* : mal 1,197. 493.

ale (alle).

- alam *adj.* : male 1,243.
 -*alam : sale 3,234.
 -*allat : avale 3,233.
 -allidum : pale 1,244.

ales.

- alao + s *adj.* : males 4,383.
 -ales *adj. f. obl.* : anormales 4,382.

amble (anble).

- ēmulam : tramble 4,247.
 -īmūl : ensamble 1,538; 4,81. 246; en-
 sanble 1,208.
 -īmulat : samble 1,539; 4,82; sanble
 1,207.

ambre.

- *ambram (*arab.*) : ambre 2,162.
 -amera : chambre 2,161.

ame (anme).

- 1) -álimen *subst. m. obl.* : roiame 1,143.
 -eminam : fame 1,144.
 2) -ammam : flamme 3,227.
 -animam : ame 1,407; 3,228.
 -ōmina : dame 1,406.

ampes.

- ? *eig. obl.* : Estampes 2,55.
 -*ampas : crampes 2,56.

anc.

- 1) -*amium *adj.* : blanc, franc 2,5-6.
 2) -*anguem : sanc 4,195.
 -*anjum *obl.* : fanc 4,194.

ance (anche).

- agnat : estanche 1,29.
 -anca : franche 1,114.
 -anciam *eig.* : France 1,113; 2,48. 193;
 4,86. 442.
 -antia *eig.* : Nigremance 4,132.
 -antiam : arrestance 1,30; fiance
 2,194; 4,85; mesestance 4,133; sub-
 stance 4,363.
 -*antiam : aparance 4,362; connois-
 sance 4,443; poissance 2,47.

ances.

- antices *obl.* : pances 4,117.
 » v. 118 *fehlt.*

ande (ampe).

- *ampam : lampe 3,212.
 -andat : demande 3,211.

andre (vgl. *endre*).

- 1) -*andere* : espandre 1,80.
 -*andrum eig.* : Alixandre 1,79.

andres.

- andrus eig.* : Alixandres 3,77.
 -*inor + s* : mandres 3,78 ¹⁾).

ange.

- ambiat prs.* : change 1,170.
 -*aneam* : estrange 1,169.

angles.

- angelos* : angles 4,390.
 - ? *obl.* : jangles 4,391.

ans.

- antem + s m.* : ardans 3,226.
 -*empus* (?) : tans ²⁾ 3,225.

ant.

- ando* : arrivant 1,56; deportant 1,417;
 prisant 1,11 — 1,347-48. 379-80.
 556-57; 4,184-85. 364-65.
 -**andum subst. obl.* : commant 1,135;
 4,447.
 -**anni eig.* : Alemant 4,446.
 -*antem subst. m. obl.* : amant 1,136;
 garant 1,518; vivant 1,55; *adj. m.*
 parant 1,519 — 1,103-4.
 -*anti subst.* : mesdisant 1,12.
 -*antum* : tant 1,416.

ante.

- *aginta* 4,152-53.

anz.

- *andos* : commanz 1,565; 2,110.
annos : anz 4,410.

- *annos eig.* : Alemanz 2,109.
 -*antes subst. m. obl.* : amanz 1,564;
 enfanz 4,411.

aples.

- *apoles eig. m. obl.* : Naples 4,130.
 -**apulos* : chaples 4,131.

ar.

- arrum* : char 4,57.
 -**arnjum obl.* : eschar 4,58.

arche.

- *arca* : marche 2,120.
 -**arcam eig.* : Danemarche 2,119.

ars.

- *arcio n. s.* : gars 4,331. 460.
 -**ardos* : dars 4,37; *adj.* lombars 4,68.
 -**ardus eig.* : Lombars 4,103.
arsum : ars 4,38.
 -*artes m. obl.* : ars 4,67. 104. 330.
 -*artes m. obl.* : pars 4,461.

art.

- ardum* : liepart 4,345.
 -*artem* : part 1,275; 4,344.
 -*artit* : part 1,276,

as (az).

- 1) -*assum subst.* : compas 2,66; pas
 3,168. 205; 4,187; *neg.* pas 2,65;
 3,167; 4,186.
 -*assus* : trespas 3,206.
 2) -*a(vi)sti* : getas 3,114; resuscitaz
 3,113.

asse.

- assam* : basse 1,391.
 -*assat* : passe 1,390.

1) *mandres* in 3 gegen *maire*, *amere*, *sire* in 1 ist zu beachten; vgl. S. 13.

2) v. 225 ist unklar: *Se li cors aval trait tans*; P. Meyers Vorschlag:
Se li cors aval trait toz tans zu emendieren, ist anzunehmen. Ich fasse
 dann *traire* in der Bedeutung: leiden, dulden, wofür auch andere Stellen,
 wie: *Soef trait mal qui l'acostume* (B. Chr. 120,29) oder: *C'on trait por fine*
amor loial (ibid. 219,2) sprechen.

asses.-**assae** + **s** : quasses 4,356.-**assas** : lasses 4,357.**astre.**-**astra** : vilenastre 4,111.***astrum obl.** : astre 4,112.**at.**-**aptum** : rachat 1,397.-**atum** : chat 1,396.-**atum** : legat 2,189.-**atum eig. obl.** : Aquilat 2,190.**auche** ¹⁾ (**aut ce**).-**alet ecce hoc** : vaut ce 1,474.-**allicat** : chevauche 1,475.**aune.**-**albinus** : jaune 2,40.-**ellaunodunum** (?) **eig. obl.** : Biaune 2,39.**aus.**1) -**aculos** : travaux ²⁾ 1,575.-**alos** : maus 1,574.2) -**alis m. n.** : 2,103-4; 3,97-98.3) -**alus** : maus 1,232.**illos** : aus 1,231.**aut.**1) -**allit prs.** : faut 1,240.-**alvat** : saut 1,239.2) -**alte** : haut 1,302.-**audum obl.** : bliant (*kymr.* bliant) 1,301.**é** (*ei* 3,253).-**atem** : bonté 3,40; charité 4,107;

esté 1,284; 3,46; volenté 1,213; volenté 4,429 — 1,546-47; 3,9-10. 101-2. 249-50. 253-54; 4,77-78. 140-41.

-**ati part.** : assamblé 4,428; sormonté 3,39 — 4,316-17.-**ati n.** : vanité 4,108.-**atum subst.** : oré 1,287; pré 1,167; **adj.** goûté 1,283; **part.** dementé 1,214; destempré 1,168; enfloré 1,288; esté 3,45; gabé 1,263 — 4,380-81.-**adum** ³⁾ **subst. obl.** : abé 1,264.**eax** (vgl. **eus**).**èce.**1) -**aeciam eig.** : Grece 1,60.-**eciem** : espee 1,59.2) -**itiam** : jonece, viellece 1,490-91.**ée.**-**ata** : alée 1,414; coronée 3,140; enamorée 1,129; esgarée 4,401 — 1,371-72; 4,406-7.-**atam subst.** : contrée 4,400; demorée 1,130; **part.** armée 4,134; donée 3,139; meslée 1,415.-**atham** : espée 4,135.**éf.**-**ave** : soef 3,243.-**avem** : clef 3,244.**effes.**-**aphas** : greffes 4,252.- ? **obl.** : beffes 4,253 (*vermutl. dtsch.*)**eille** (vgl. **elle**, **oile**).-**ēla** : chandeille ⁴⁾ 1,395.

1) Solche gebrochene Reime begegnen nicht mehr in unserem Text; obigen citiert auch Tobler, Vom französischen Versbau, 2. Aufl. p. 125.

2) J. Spiess, Unters. über d. lyr. Trouvères belges des 12—14. Jahrh. Marburg 1884. p. 13 setzt fälschlich -**allos** an.

3) Ueber den Ursprung dieses Wortes, welcher nicht ganz sicher, vgl. Diez, E. W. unter **badare**.

4) **chandeille** der Hs. D für **estincele** eingesetzt mit G. Paris.

-ilia : merveille 1,131.

-iliam : merveille 1,394.

-iliat : conseilla 1,132.

ele.

-ēdecim : 4,148-49.

el.

-alem *m.* : tel, mortel 3,21-22.

el.

1) -*elli *subst.* : tupinel 4,346; *adj.* isnel 4,347.

2) -ellumobl. : flabel, tablel 3,255-56.

ele.

-ella *eig.* : Mousele 2,114; *subst.* da-moisele 1,434; gravele 1,385.

-ellam *eig.* : Rocale 2,113; *subst.* sele 1,435 — 1,383-84; 2,17-18. 107-8; 4,360-61; *adj.* novele 3,108.

-ellat : apele 1,387; renovele 3,107.

-illa : cele 1,121.

-illam : estancele 1,122; maissele 1,386.

eles.

-ellas : vieles, fleuteles 4,176-77.

elle (vgl. *eille*).

-igila ¹⁾ *imper.* : velle 8,154.

-*iliam : mervelle 3,158.

ence.

1) -entia *eig.* : Science 4,79.

-entiam *eig.* : Plesence 2,21; *subst.* science 4,5; tence 4,80 — 1,570-71; 3,19-20.

-entiat : tence 4,6.

-inciam *eig.* : Provence 2,22.

2) -entius *eig.* : Prudence, Terence 4,210.

ende.

-*indam : bende (*goth.* binda) 1,293.

-endat : amende 1,294.

endre.

-endere : reprendre 1,185 — 1,3-4. 127-28; prandre, esprandre 343-44. 562-63; 3,133-34; 4,260-61.

-inor : mendre 1,186.

enes (*esnes*).

-ēdones *eig. m. obl.* : Benes 2,73.

-ētinas : resnes 2,74.

ent (*ant*).

-antum : tant ²⁾ 3,29.

-endit : descent 1,484; 4,158; entent 3,30 — 1,309-10.

-ēnitum : gent 1,503.

-ente : honteusement 1,485; mortel-ment 1,24 — 1,177-78. 239-40. 269-70. 436-37. 499-500; 4,65-66.

-entem : gent 1,67. 502; 2,112; 3,56; 4,122. 126; *adj. m. n.* dolent 2,88.

-entam *eig.* : Meulent 2,87; *subst. obl.* argent 1,68; 2,111; 3,55; 4,123. 127; excusement 1,23; vent 4,354; *num.* cent 4,159.

-inde : sovent 4,355.

2) -ent(i)o : 1,209-10.

ente.

-ēmitam : sente 3,2.

-entat : demente 1,355.

1) Sehr falsch interpretiert Héron diesen Vers, wenn er in seinem Glossar *velle* = *veuille* setzt. Die Lautgesetze sowohl als auch besonders die Construction des Verbums schliessen eine solche Deutung aus.

2) Der Interpretation, welche Héron diesem Verse giebt (cf. sein Glossar unter *entant*), kann ich mich nicht anschliessen, da im Altfranz. ein *adj. entant* = *attaché* überhaupt nicht existiert hat. Ich fasse, wie auch P. Meyer (cf. Rom. I 206) zu wollen scheint, *entant* als *adv.* der Zeit, wodurch die Uebersetzung des Verses eine befriedigende wird. Ueber weitere Belege von *entant* als *adv.* cf. Stengels Wörterbuch, A. u. A. I. In letzterem Falle würde eine neue Bindung von *nas. an* und *en* vorliegen.

-enthām : mente 1,356.

-ent(i)at c. : sente 3,1.

entes.

-*entas : atentes, tentes 4,434-35.

enē.

-entos; oingnemenz, ferremenz 4,115-16.

ēr.

1) -are : aviler 2,96 — 1,47-48. 63-64.

149-50. 171-72. 255-56. 313-14.

450-51. 454-55. 458-59. 536-31.

552-53. 558-59; 2,151-52; 3,71-72.

281-32; 4,198-99. 396-97.

-*arum eig. obl. : Aviler 2,95 — 2,29-30.

2) -arem adj. m. n. : per 3,105.

-are : comper 3,106.

ēr.

-ernum obl. : enfer 3,219.

-errum obl. : fer 3,220.

ērbe.

-erbam : erbe 1,452; 4,262.

-*erbam : averbe 4,263; proverbe 1,453.

ērbes (ēbles).

- ? gerbes 4,182.

-*iplas : trebles 4,183.

ēre (cf. aire).

ēre.

-ara : amere 1,66. 551; 4,240.

-ater : mere 1,65.

-ator : amere 1,550.

-atrem : mere 4,241.

ērent.

-arunt (st. averunt) : entrèrent 4,309 — 2,69-70; 3,37-38.

-ērant : erent 4,308.

erme.

-erminum : terme 3,246.

-irmat : deferme 3,245.

erre.

-aerere : enquerre 1,89; querre 2,13.

-*erra : guerre 4,173.

-erram eig. : Engleterre 2,116; subst. terre 1,90; 2,14; 4,172. 287 — 2,182-83.

-*erram : guerre 4,236 — 2,35-36.

- ? herre 2,115.

ērs.

-*aros (?) : gomers 4,10.

-ēros eig. : Omers 4,9.

ērs.

- ? : vers 4,14 (s. Index).

-ersum subst. : vers 4,13; adv. envers 4,422.

-ersus subst. obl. : vers 4,423.

erse.

-ersa eig. : Perse 4,207; adj. perverse 4,93.

-ersam eig. : Perse 4,94; adj. envers 4,206.

ert.

1) -*ér(i)git : aert 1,392.

-[e]r(a)ctum : souffert 1,393.

2) -*ertus eig. : Robert, Hubert 4,101-2.

erte.

-ereditam subst. : parte 1,501; 3,68.

-ertam : aperte 1,500.

-ervitam subst. : deserte 3,67.

ēs.

-*ittus eig. : Panfiles, Theaudeles 4,338-39.

esce.

-ītiam : proesce, leesce 4,300-301.

esse.

-issam subst. : conteresce, messe 4,162-63.

est.

1) -aset : plest, test 1,223-24.

2) - ? lēs[t] 3,28.

-est : est 3,27.

este.

-esta eig. : Digeste 4,366.

-estam : feste 1,162; teste 1,483; 4,367
— 2,147-48.

-estat : arreste 1,161.

-estiam : beste 1,482.

estre.

-ascere : pestre 1,166.

-agister : mestre 1,102. 165.

*essere : estre 1,101. 261; 2,164.

-estram : fenestre 1,262.

-estrem : terrestre 2,163.

et.

1) -acit : fet, deffet 1,526-27.

2) -actum *part.* : atret 1,373; *adv.*
tret 1,374; *vgl.* ait.

etes (ete).

1) -acitis : fetes 2,84.

-actae + s : enfretes 2,83.

2) -itta : meschinete 1,361.

-ittae + s : amoretes 1,360. 363.

-ittas : floretes 1,359 — 4,174-75.

etre.

-ittere : entremetre, metre 1,25-26.

eu.

-öcum : feu 4,136.

*öpum : leu 4,137.

eure (eurre).

1) -öra : eure 1,278.

-öram : eure 1,182. 496.

-örat : demeure 1,181. 277; deveure
1,497.

2) -urrat : queure 1,350.

-utere : resqueure 1,349.

eus (eax, culs, ex, iex).

1) -élius : meax 3,127.

öbi *n.* : preus 4,201.

-öbos : preus 4,124.

- ? *subst. m. obl. pl.* : preus 4,403.

-öbus : preus 4,402; prex 2,126.

öculos : eax 3,128; ex 2,125; iex
4,125. 215.

-ötös *obl.* : nevens 4,200. 214.

2) -olium + s : deuls 4,2.

-nae + s : deus 4,1.

3) -osum : precieus 3,110.

-osus : glorieus 3,109.

eut.

-ölet : seut 1,187.

*ölet : vent 1,188.

éz.

1) *-atem + s *obl.* : contralietez 4,97;
ancienetez 4,98.

2) -ates *obl.* : citez 3,259 — 4,256-57.

-atis *prs. i.* : amez 1,412; *imper.*
doutez 3,222; *adv.* assez 2,135.

-atos *subst.* : debonairetez 3,83; *part.*
quassez 2,136 — 4,23-24. 69-70.
118-19. 416-17.

-atus *part.* : blasmez 1,413; boutez
3,221; enheritez 3,84; recitez 3,260
— 1,476-77. 510-11; 3,13-14. 161-62;
4,238-39.

éz.

1) -actos : fez 1,568.

-ascem (?) : fez 1,569.

2) -ettus *eig.* : Chatonez 4,337.

- ? *subst. obl.* : hez ¹⁾ 4,336.

ex (*vgl.* *eus*).

i.

-ē : mi 1,235.

-c]edem : merci 1,328; 3,262. 264.

-ši : ci 1,327.

-io : celi ²⁾ 1,215; li 1,576; 4,457.

-ico : di 1,577.

-icum *eig. obl.* : Andeli 3,261; 4,456;
Leheri 4,307 — 2,37-38. 85-86. 123-24;
subst. ami 1,236.

-itum *adj.* : poli 1,426; *part.* aseri
4,306; deservi 3,263 — 2,53-54.

*icem : foli ¹⁾ 1,427.

-ivit : abeli 1,216 — 1,145-46. 267-68.
3,31-32.

1) *vgl.* Index der Reimworte. — 2) *vgl.* Thomas in Rom. XII 332 ff.

iaz.

-*ellus* *subst.* : vessiaz 3,195; *adj.* biaz 3,196.

iaus.

-*ellos* : — 4,7-8. 274-75. 368-69.

ices.

-*escias* : nices 4,71.

-*icias* : lices 4,72 — 3,215-6.

id.

-*idum* *eig.* : David 3,241.

-*itus* : ravid 3,242.

ide.

-*idius* *eig.* : Ovide 4,320.

-*j[u]tam* : aïde 4,321.

ie (s. *iée*).

1) -*aeta* : lie 1,461.

-*ia* *eig.* : Ortografie 4,270; *subst.* violonie 1,28.

-*iam* *eig.* : Astronomie 4,142; Marie 3,89 — 4,168-69. 284-85; *subst.* compaignie 3,76; escremie 1,252; felonie 1,27; folie 1,460; mestrie 4,341. 414; philosophie 4,90 — 3, 187-88. 4,168-69.

-*iat* : contralie 4,415.

-*ica* : amie 1,225. (*voc.*) 4,143.

-*icam* : amie 1,305; mie 1,226 — 1, 97-98. 3,171-72; *prs. c.* die 3,199.

-*icat* : senefie 3,200.

-*ita* *part.* : snillie 1,217; tarie 3,90.

-*itam* *part.* : aramie 1,251; oïe 1,41; partie 4,340.

-*icjata* *part.* : desploïe 1,42.

-*icjatam* *subst.* : clergie 1,257. 3,75. 4,89. 271.

-*ia]ta* *part.* : desconseillie 1,218.

-*ia]tam* *subst.* : escorgie 1,258; *part.* 4,21-22. 266-67.

-*cr]eta* ¹⁾ *adj.* : serie 1,304.

2) -*itat* : escrie 1,398.

-*jutet* : aïe 1,399.

ie.

1) -*c(i)t]atem* : amistié 3,138.

-*iet]atem* : pitié 3,137. 157.

-*pti]atum* *part.* : chacié 3,158.

2) *ct]ati* *part.* : afetié 1,37.

-*ct]atum* *subst.* : tretié 1,38.

3) -*g]atum* *part.* : laidengié 1,509.

-(i)*c]atum* *part.* : vengié 1,508.

4) -*it]atum* *part.* : oblié 3,178.

-*ié* (*lat. Endung*) : milicié 3,177.

5) *ëdem* : — 4,204-5.

iecle (*iere*).

-*aeculum* *obl.* : siecle 3,69.

-*ariam* : meniere 3,70.

iée (s. *ie*).

-*icjatam* : — esmiée, versifiée 4,288-89.

ief.

-**c]apum* *obl.* : — 1,199-200. 504-5; 4,392-93.

ien.

1) -*ëm* : rien 3,176. 238.

-*ëne* *subst.* : bien 1,78; *adv.* 3,175. 237.

-**ëum* (*st.* -*üum*) : sien 1,77.

2) -*i]ani* *subst.* : chirurgien 4,100; *adj.* moien 2,67.

-*i]anum* *eig.* : Precien 4,196; *adj.* ancien 4,197; baien 2,68.

-*i]anus* *eig.* : Galien 4,99 — 4,326-27.

iens.

1) -**ëmos* (*st.* *fimos*) : fiens 4,42.

-*i]anos* *eig.* : Orliens 4,41; *subst.* gramairiens 4,96; *adj.* anciens 4,95.

2) -*ëm* + *s* : niens 3,96.

-*ëne* + *s* : biens 3,95.

3) -*i]anus* : — 4,25-6.

1) cf. Tobler, Gött. gel. Anz. 1874. p. 1048.

Ausg. u. Abh. (Fr. Augustin).

ient.

- 1) -ēnet: soustient 1,467-69.
 2) -ēnit: vient, covient 1,367-68.

ier.

- 1) -c]are: chevauchier 1,432.
 -ic]are: espancier 4,243; vengier 1,241; versefier 4,11.
 -ce]are: lancier 4,242.
 -*g]are: lendengier 1,242.
 -arium *obl.*: figuier 4,12; vergier 1,433 — 4,83-84.
 2) -c(i)t]are: plaidier 1,100.
 -i]are: souhaidier 1,99 — 1,317-18.
 3) -d(u)c]are: mengier 2,197.
 -ngi]are: arengier 2,198.
 4) -gil]are: esveillier 2,184.
 -icul]are: sommeillier 2,183.

iere.

- aria: baniere 3,74.
 -ariam: baniere 4,302; maniere 4, 151; meniere 3,73.
 -ētro: arriere 4,150. 303.

ierent.

- *ni]arunt: mehaignierent, gaaignierent 4,228-29.

iers.

- 1) -arie + s: volontiers 1,179. 438.
 -ēgrus: entiers 1,180. 439.
 2) -arios: charretiers 2,130; milliers 4,156.
 -arius: premiers 4,157.
 -arios *eig.*: Poitiers 2,129.

ies (s. iée).

- *g]atae + s: herbergies 4,352.
 -i]atas: corgies 4,353.

ieve.

- ēvat: lieve 1,279.
 -*ēvat: grieve 1,280.

iez.

- 1) -c]atis: rapaiez 1,425.
 -*c]atis: traiez 1,424.
 2) -ce]atis: tesiez 1,418.
 -ce]atus: rapesiez 1,419.
 3) -g]atus *part.*: herbergiez 3,87.
 -ic]atus *subst.*: clergiez 3,88.
 4) -c]atos *part.*: sacrefiez 4,138.
 -i]atos *part.*: forviez 4,139.

igne.

- ignum *adj.*: digne 2,46.
 -ygnum *obl.*: cigne ¹⁾ 2,45.

il.

- ille: mil 2,154.
 -illud: nenil 4,155.

ile.

- ēlium *obl.*: ewangile 3,80.
 -idium *eig. obl.*: Gile 3,79.

ime.

- īma: cinquantime 4,233.
 -*īmam *eig.*: Barbarime 4,232; *subst.* rime 4,193.
 -ismam: sofisme 4,192.

imes.

- *īmas: rimes 4,420.
 -i(s)mas: sofimes 4,421.

in (ins).

- 1) -ēnum *obl.*: parchamin 3,257.
 -īnos: chamins 3,258.
 2) -īnem: fin 1,544.
 -īnum *subst. obl.*: matin 3,146; vin 2,176; *adj. latin* 3,145.
 -*īnum *adj.*: fin 1,545.
 -yrus: martin ²⁾ 2,175.

1) 2,45 ist mir unverständlich.

2) Der Dichter, meint Héron, hat die Endung modifiziert, um dem Reim zu genügen, dem tritt aber G. Paris (Rom. XI 141) entgegen und behauptet, *martin* sei anglon. Form.

ince.

- *incat : recince *) 1,76.
 -incipes *n. pl.* : prince 1,75.

ine.

- 1) -*ina *eig. voc.* : Katherine 3,169.
 -ina *adj. voc.* : fine 3,170.
 2) -*inam *adj.* : fine 1,542.
 -inat : fine 1,543.

ins.

- ingos : esterlins 2,122.
 -*inos *eig.* : Biauvoisins 2,63.
 -inus : sebelins 2,121; voisins 2,64.

ipes.

- *ipas : tripes (*kymr.* tripa) 4,231.
 -*ipes *eig. n.* : Principes 4,230.

iple.

- ipulum *obl.* : desciple, participle
 4,258-59.

ippe (ipe).

- ipa : pipe 3,18.
 -ipam : pipe 2,4.
 -ippum *eig.* : Phelippe 2,3. 3,17.

ypre.

- *ypram *eig.* : Cypre, Ypre 2,15-16.

ique.

- ica *eig.* : Rectorique 4,304 — 4,218-19.
 -icam *eig.* : Dyaletique 4,305 — 4,15-16.
 224-25. 350-51. 372-73.

iques.

- icas *eig. n.* : — 4,216-17; *eig. obl.*
 — 4,290-91.

ir.

- ire : partir 3,35 — 1,5-6. 69-70.
 191-92. 311-12. 323-24. 514-15;
 3,43-14. 131-32; 4,190-91.
 -yrum : martir 3,36.

ire.

- 1) -enior : sire 1,61. 221 (*voc.*)
 -ibere : desirer 3,191.
 -icere : dire 3,192; 4,45 — 1,17-18.
 353-54.
 iram : ire 1,62; 4,46.
 -*irat : consire 1,222.
 2) -erium *obl.* : empire 1,472.
 -idere : rire 1,473.
 3) ira : ire 1,561.
 -yrium *obl.* : martire *) 1,560.

irent.

- irunt (*st. iverunt*) : fuirent, deguer-
 pient 4,438-39.

is (iz, uis).

- 1) -a(n)su(m) : pris 1,108 — 1,345-46.
 430-31.
 -etium *obl.* : pris 1,107.
 2) -ex : sis 3,247.
 -ic : issis 3,248.
 3) -icus : amis 1,96 (*anmis*) 2,224;
 anemis 4,297.
 -ies (*st. ies*) *pl. obl.* : dis 3,152.
 -is : lampadis (*lat. gen.*) 3,190; *pron.*
mis (lat. gen.) 4,296.
 -isias *eig.* : Paris 4,44.
 -isum : paradis 3,151; ris 1,389; 4,43
 — 1,211-12
 -*isum *part.* : mis 1,95 — 1,141-42.
 -*isus : mis 2,223.
 -*ise *eig. voc.* : Guis 1,388.
 -iu + s : jadis 3,191.
 4) -isti : — 3,115-16. 159-60.
 5) -itos *subst.* : preteriz 4,378.
 -itus *subst.* : cris 1,420; esperis 3,229;
part. peris 3,230; norriz 4,379.
 -*ivus : estris 1,421 — 4,386-87.

1) *recince* setzte ich mit G. Paris für *rechine* ein.

2) *martire* ist eine gelehrte Bildung; in volkstümlichen Wörtern wird sonst griech. *v* wie lat. *u* behandelt; cf. Förster, Z. f. r. Ph. III.

ise (isse).

- *isa : mise 1,444.
 -*isam *subst.* : devise 4,34; *part. en-*
tremise 1,445; mise 1 282.
 -is(i)am : chemise 1,281.
 -*itium *eig.* : Morisse 4,33.

*isme (cf. ime).**ist.*

- 1) j]acet : gist, sogist 1,204
 2) -isset : veïst, oceïst 2,75-76; morist,
 florist 3,65-66.

istre.

- *istri : discretistre 4,444 — 4,27-28.
 -*istrum *obl.* : gistré 4,445.

it.

- 1) -icit : dit 4,281.
 -ictum *subst. obl.* : contredit 4,280.
 2) -iptum : escrit 3,129.
 -istum *eig.* : Crit 3,130.

ite.

- 1) -ectam *subst.* : desconfite 2,82;
part. sougite 1,86.
 - ? *eig.* : Pierrefrite 2,81.
 -yptum *eig. obl.* : Egite 1,85.
 2) -ectat : delite 3,218.
 -*itam *subst.* : melite 3,217.

ive.

- ivam *cj.* : vive 1,201.
 -*ivem : estrive 1,202.

ivres (yves).

- *ēbrius (st. ēbrius), yvres 1,321.
 -*ibros (st. ĩbros) : livres 1,322.

*iz (vgl. is).**o.*

- ando : lo 3,239.
 o (*Buchst. o*) 3,240.

obe.

- *ōba *eig.* : Macrobe 4,220.
 -*aubam : robe 4,221.

oche.

- 1) -*occam : roche 2,132.
 -*occat : acroche 2,131.
 2) -ōpiat : aproche 1,183.
 -ōpium *obl.* : reproche 1,184.

oent.

- audant : loent 1,10.
 audiunt : oent 1,9.

oi (oy).

- 1) -ē : soi 2,9.
 -ītim : soi 2,10.
 2) -ēdum : palefroi 1,441.
 -*ēdium *obl.* : conroi 2,43; desroi
 1,109. 220; 2,153.
 -ēgem : roi 1,110. 219; 2,44. 154.
 -īgidum *obl.* : effroi 1,440.
 3) -ētum *obl.* : aunoï 1,306.
 -īco : otroï 1,308.
 -īd(e)o : voi 1,303. 307. 405.
 -īde *interj.* : avoi 1,404.
 4) -id qoi 1,92.
 -(i)ētum : qoi 1,91.
 5) - ? *eig. n.* : Besançoi 2,138;
 Laçoy 2,137.

oie.

- 1) -*audiam *subst.* : joie 3,57.
 audiam *prs. c.* : oie 3,58.
 2) -ēbeat : doie 3,7.
 -*īgita ') *obl.* : doie 3,8.
 3) -ētam : soie 4,62.
 -īam : voie 1,193; 3,61; 4,61.
 -īat *prs.* : ravoie 1,194.
 -īd(e)am : voie 3,62.
 4) -īcat : esbanoie 1,365.
 -*ōdiat : anoie 1,366.

oient.

- ēbant *impf.* : atendoient 4,318; con-
 noissoient 4,227; moroient 1,36;
 prenoient 4,349; tenoient 4,448 —
 2,143-44; 3,91-92. 103-4; 4,250-51.

1) Wegen *doie* — **digita* cf. Mussafia, Jahrb. f. rom. Litter. VIII 128.

278-79; *condit.* estrangleroient 4,449; porroient 1,35.

-**ebant impf.* : amenoient 4,319; amoient 4,226; voloient 4,348 — 2,159. *

oile (vgl. *eille*).

1) -*ēla* : chandoile 3,235.

-**ēla* (st. *stella*) : estoile 2,188; 3,236.

-**ōlium obl.* : apostoile 2,187.

2) -*ēlam* : toile 1,381.

-*ēlet* : çoile 1,382.

oine.

-*ōnachi* : moine 2,166.

-*ōnici* : chanoine 2,165.

oingne.

-*ōbiginem* : roingne 2,57.

-*undiam* : vergoingne 2,58.

oint.

-*unctum subst. obl.* : point 1,124. 480; 3,23; *part.* 1,123; *nég.* 1,481.

-*ungit* : point 3,24.

ointe.

-*ognitam adj.* : cointe 1,259; *part.* acointe 1,260.

oir.

-*ēre subst. obl.* : avoir 2,196; *inf.* apercevoir 1,487; avoir 2,195 — 4,312-13.

-*ērum* : voir 1,486.

oire (*ore*).

-1) -*ēdere* : croire 3,204.

-*ītrum obl.* voire 3,203.

2) -*igerem eig.* : Loire 4,40.

-*ŷterum* : provoire 4,39.

3) -*oriam* : gloire 3,117; memoire 3,118.

4) -*orius eig.* : Grigoire 4,75; Ysi-
doire 4,76.

oirs.

-*ērus subst.* : soirs 3,12; *adj.* voirs 3,11.

ois (*oiz*).

1) -**ē(n)sos* : François 2,142.

-**ē(n)sos eig.* : Galois 2,117; Irois 2,118.

- ? *subst.* jenglois 2,72.

-*ē(n)sum* : bobançois 2,141; defoiz 1,479. 533.

-**ē(n)sum adj.* : Englois 2,71.

-*īcem* : fois 1,478; foiz 1,532.

2) -**ē(n)sus* : cortois 4,440.

- ? *eig. obl.* : Blois 4,441.

3) -*iscum* : dois 2,94.

-*ui + s eig. obl.* : Vermandois 2,93.

4) -*ītes obl.* : sois 2,101.

- ? *eig. obl.* : Ausois 2,102.

5) - ? *eig. obl.* : Samois, Gastinois 2,31-32.

oise.

1) -**ē(n)sa voc.* : cortoise 1,20.

-*ē(n)sat* : poise 1,19.

2) *Esiam eig.* : Oise 2,180.

-*isiam* : cervoise 2,179.

oit.

-*ebat impf.* : estoit 3,135; savoit 3,81; venoit 4,298 — 1,155-56; 3,143-44. 185-86; *condit.* vaudroit 1,32 — 2,199-200; vgl. ait.

-**ēbat impf.* : declinoit 4,299 — 2,171-72.

-*ectum* : endroit 1,31.

-**iat* : soit 3,82. 136.

oive.

-*īp(i)at prs. c.* : aperçoive, deçoive 1,377-78.

oivent.

-*ēbent* : doivent 1,554.

-*īp(i)unt* : reçoivent 1,555.

oiz (cf. *ois*).

ōl.

-*ollo* : afol 1,206.

-*ollum obl.* : col 1,442; *adj.* : fol 1,205. 443.

ōle.

-*ōlam* : escole 4,88. 399; estole 2,49.

- ölät : vole 4,398.
 -ollam : fole 1,118; 2,50; 4,87.
 -ellat : afole 1,117.

öles.

- abolas : paroles 4,248.
 -ollas : foles 4,249.

ols vgl. **os**.

om (um).

- ömo : hom 1,520.
 -úm : ipsum 1,521.

ombre.

- umbram : ombre 4,146.
 -ümerat : nombre 4,147.

omme.

- öminem : homme 1,112.
 -umma : somme 1,111.

on (um).

- 1) -önem *eig. n.* : Balsamon 4,35;
obl. Platon 4,17. 188; *subst. n.*
 clerçon 2,178; *obl.* achoison 1,227;
 bouton 4,18; leçon 2,177; menton
 4,189; plonjon 3,1; saumon 4,36 —
 1,195-96; 3,59-60. 111-12; 4,59-60.
 376-77.

-önes *n.* : baron 1,228.

- ? *obl.* : jon 3,198.

- 2) -önum *obl.* : randon 4,286 — 3,51-52;
 4,180-81 (n). 322-23.

? *eig.* : Macedum (*Fremdwort*) 4,287.

- 3) - ? *eig. obl.* : Melyon, Yon 2,25-26.

one (onne).

-öna : persone 2,203.

-*önam *eig.* : Nerbone 2,23.

-önat : done 2,204; donne 1,246 —
 1,512-13.

-*onnam *eig.* : Quarquassonne 2,24;
subst. nonne 1,245.

onde.

- ? blonde 1,295.

-ond(e)at *prs. c.* : tonde 1,296.

ondre.

-öndere : respondre 4,265.

-önerer : repondre 4,264.

onques.

-*önique + s ¹⁾ : donques 1,147. 329

-unquam + s : onques 1,148. 330.

ons.

-önes *eig. obl.* : Chaalons 2,53 —
 2,91-92; *subst.* compaignons 2,89;
 talons 2,54 — 1,33-34; 4,129-30.
 276-77. 384-85. 388-89.

-*ümus : plaignons 2,90 — 1,572-73.

ont.

1) -abunt *fut.* : 4,430-31. 452-53.

2) -önet : semont 1,448.

-undum : mont 1,449.

3) -önit : repont 4,405.

-ontem *eig.* : Pont 4,404.

onte.

1) -ömites *n.* : conte 4,161.

-omputum : conte 4,160.

2) -omputat : conte 1,157.

-*önitam : honte 1,158. 237.

-ontat : monte 1,238.

ontes.

-ömites *obl.* : contes 2,191.

-omputus : contes 2,192.

ör.

aurum : or 1,73.

-aurum : tresor 1,74.

ör.

1) -örem *subst. obl.* : aumaçor 2,7
adj. major 1,87. — 1,53-54. 175-76.
 4,310-11.

-urnum : sejour 1,88.

2) -*urnum *subst.* : ator 1,266. 471;
 4,412; *adv. entor* 4,419.

-urrem : tor 1,265. 470; 4,413. 418.

1) *dönique* für *dénique*; von Förster aufgestelltes Etymon., cf. Rom. Forsch. I 323.

orc.

- ? *eig. obl.* : Tailleborc 2,19; Treneborc 2,20.

orde.

- *ord(i)s : descorde 4,4.
-ordat : acorde 4,3.

ordes.

- *ord(i)s : descordes, concordes 4,113-14.

ore.

- āc hōra : ore 1,326.
-audere : clore 1,325.

ors.

- 1) -ōres *obl.* : auctors 4,273 — 1,357-58.
-*ornos : retors 4,272.
2) -ursum : 4,222-23. 408-9.

ōrs¹⁾.

- aurus : tresors 3,165.
-ōrem + s *voc.* : confessors 3,164.

ōrs.

- 1) -orpus *n.* : cers 3,214.
-*ors *m.* : misericors 3,213.
2) -ortes *subst.* : effors 4,292; *adj.* *f. n.* fors 4,293.
3) -*ortos : confors 4,47.
-ortuus : mors 4,48.

ört.

- urrit : cort 1,45; secort 2,106.
-urtem : cort 1,46; 2,60. 105.
-urtum *adj.* : cort 2,59.

ört.

- 1) -ormit : dort 2,202.
-ortum : tort 2,201.
2) -ordet : amort 3,6.
-ortem : mort 3,5.

örte.

- ortat : porte, deport 1,297-98. 456-57.

òs.

- 1) -aulus *eig.* : Pols 3,123.
-ausus : repols 3,124.
2) -orsum : dos 1,446; 4,335.
-os : Achileidos 2,334.
- ? : rados 1,447.

òse.

- ausam : chose 1,290. 376. 523 — 3,193-94.
-ausat : pose 1,375.
-ösam : rose 1,289-90.
-ossam : glose 1,522.

òsent.

- ausant : chosent 1,138.
*ausant : osent 1,137.

òst.

- ostem : ost 4,166.
-ostum *obl.* : acost 4,167.

òste.

- austat : oste 1,333.
-ospitem : oste 1,334.

òt.

- audet : deslot 1,140.
audit : ot 1,139; 3,41.
-*ottum *obl.* : mot 3,42.

ote (cf. oute).**ótes.**

- ōtas *n.* : totes 3,48.
-uptas *n.* : rotes 3,47.

òudre.

- *ulguram : foudre 4,436.
-*ulverem : poudre 4,437.

oul.

- ? *eig.* : Bardoul 2,34; Raoul 2,33.

ous (ouze).

- ōs : nous 2,145; vous 1,272. 488.
-ōsi : savorous 2,146.

1) Wir haben hier eine sehr merkwürdige Bindung von lat. *au* : *ō*, welche sich wohl nur dadurch erklären lässt, dass wir *confessors* als gelehrtes Wort betrachten.

-ōtos : toz 2,79.

-ōtus : touz 1,489.

-ulcis : dous 1,271.

-uttus : glouz 2,80.

out.

-*ōtum : obl. : bout 2,173.

- ? : gout (*Anglicismus*; good) 2,174.

oute (ole).

-ōtam subst. : mote 4,213; adj. tote 1,134. 423; toute 1,163; trestoute 4,333.

-otilem eig. : Aristote 4,212.

-ūbita : doute 1,133.

-ūbitam : dote 3,210.

-ūbitat : doute 1,422.

-uptam : route 4,332.

-uttam : gote 3,209; goute 1,164.

outes.

-ōtas : 1,566-67.

outre ¹⁾.

-o(n)strat : demoutre 3,202.

ultra : outre 3,201.

oz (cf. ouz, ous).

u.

-ūtum subst. obl. : escu 4,342; part. vaincu 4,343 — 1,494-95.

ubles.

-ūbiles obl. : issolubles 4,425.

-ūbilus : nubles 4,424.

ue.

-ūta : venue 1,401.

-ūtam : tenue 1,400.

uef (oef).

-ōvem : buef 2,41.

*ōvum obl. : oef 2,42.

ueil (eil).

1) -*īculum obl. : soleil 2,134.

-*ōli obl. : orgueil 2,133.

2) -ōculum : uel 2,78.

- ? eig. : Argentueil 2,77 — 2,27-28.

3) -*ōlio : vueil 1,274.

-*olligum obl. : acueil 1,273.

uer.

-ōr obl. : cuer 1,15; 3,86.

-ōrum obl. : fuer 1,16; 3,85.

uerre.

-*ōdrum obl. : fuerre 2,150.

- ? eig. : Auquerre 2,149.

uet.

-*ōtet : puet 1,120.

-ōvet : muet 1,119.

ueve.

-ōgat : rueve 1,153.

-*ōvat : trueve 1,154.

ui.

-ōdium obl. : annui 1,22. 319. 525.

-ūdium obl. : estui 1,71.

-ūie : autrui 1,21,524; cestui 1,72; lui 1,326 — 1,105-6.

uide.

-ōgitet : cuide 1,341.

-ūdium obl. : estuide 1,342.

uire.

-ūcere : destruire, construire 4,458-59.

uis.

-ostea : despuis 1,411.

-*osco : puis 1,410; 3,93 — 1,331-32.

-ūteus : puis 3,94.

uit.

1) -octem n. : mienuit 3,33.

-*ōdiet : annuit 3,34.

2) -ūcit : conduit, deduit 1,462-63.

3) -*ūctum : conduit 3,141-42.

1) P. Meyer (Rom I 206) bezeichnet diesen Reim als einen *rime peu commune*; dagegen vgl. die von G. Paris für unsern Dichter nachgewiesene Verstümmung des *s* vor Consonanten.

uite ¹⁾.*-ucta* : luite 1,126.*-u]ieta* : quite 1,125.*ume*.*-*ūmen* ²⁾ : coustume *n.* 1,7; enfrume
o. 1,8.*un*.*ūnum* : un 2,140.*-ūnum eig. n.* : Ysoudun 2,139.*une*.*unam* : une 1,151.*-*or(e)at* : rancune 1,152.*ure*.*-ūra* : nature 1,409.*-ūram* : aventure 1,408 — 1,285-86.
540-41; 4,91-92.*urent*.*-ōvuerunt* - esmurent 4,31.*-ū'erunt* : furent 4,32.*ust*.*-ūisset* : deüst, eüst 1, 291-92.*ut*.1) **sguit* : lut 3,119.*-ūcut* : lut 3,120.2) *-ūit* : arestut, estut 3,63-64; morut,
corrut 3,163-64.*uve*.*-*ūvam* : cadruve 4,55.*-ūpam* : cuve 4,56.*uz*.1) *-ullus* : nuz 3,183.*ūsum* : uz 3,184.2) *-ūtus adj.* : chenuz 1,338; *part.*
devenuz 1,337.

1) Die Reimbindung *quite* — *luite* lehrt, dass unserm Dichter der Diphthong *ui* schon ein steigender war.

2) Vgl. J. Rothenberg, Die Vertauschung der Suffixe in der franz. Sprache. Göttingen 1881. p. 85 ff.

Reimindex.

- abandone** prs. i. 3 s. *hingeben* 1,513
 — **abandonaprt.** 3 s. 1,82; 3,181.
abé (en) *auf der Lauer* 1,264.
abeli 3 s. *gefallen* 1,216.
Achileidos *Gedicht des Statius* 4,334.
achoisson obl. s. *Grund* 1,227.
accointe *erfahren* 1,260.
acorde 3 s. *stimmen* 4,3.
acost obl. s. *Nähe* 4,167.
acroche 3 s. *ergreifen* 2,131.
acueil obl. s. *Aufnahme* 1,273.
adrecie part. *sich wenden* 4,266.
aert 3 s. *ergreifen* 1,392.
affaire obl. s. *Beschaffenheit* 1,14
 (afere); *Angelegenheit* 1,84 429.
 517 (afere).
afetié *geneigt* 1,37.
afol 1 s. *schlechter werden* 1,206 —
 afole 3 s. 1,117.
aguillon obl. s. *Stachel* 4,59.
aide obl. s. *Hilfe* 4,321.
aie prs. c. 3 s. *helfen* 1,399 — **aidant**
 ger. 4,364.
aigres n. s. *eifrig* 1,340.
air obl. s. *Heftigkeit* 4,191.
Alemant n. pl. 4,446 — **Alemanz**
 obl. pl. 2,109.
alemele obl. s. *Klinge* 4,360.
aler *gehen* 1,451; 3,231; 4,397 —
 alée 1,414; 4,406.
Alixandres n. s. 3,79 — **Alixan-**
dre obl. s. 1,79.
amant obl. s. *Liebender* 1,136 —
 amanz obl. pl. 1,564.
ambre obl. s. *Bernstein* 2,162.
ame obl. s. *Seele* 1,407; 3,228.
amende 3 s. *verschönern* 1,294.
amenoient 3 pl. *herbeiführen* 4,319
 amenez 4,69.
amer *lieben* 1,150. 530 — **aim** prs.
 i. 1 s. 1,362; **amez** 2 pl. 1,412 —
 amoient impf. i. 3 pl. 4,226.
amere 1) n. s. *Liebender* 1,550.
 2) n. s. *bitter* 1,66. 551; 4,240.
amie *Freundin* 4,148 — obl. s. 1,98.
 305; 3,172 — voc. s. 1,225.
amis n. s. *Freund* 1,96. 224 (anmis)
 — **ami** obl. s. 1,236.
amistié obl. s. *Freundschaft* 3,138.
amonter *sich erheben* 1,64.
amor obl. s. *Liebe* 1,176; 4,311 —
 amors obl. pl. 1,358.
amorettes n. pl. *Liebelei* 1,360. 363.
amort 3 s. *sich eifrig bemühen* 3,6.
amusez *zum besten haben* 1,511.
ancien obl. s. *alt* 4,196 — **anciens**
 obl. pl. 4,95.
ancienetez obl. s. *Altertum* 4,98.
Andeli *Henri d'A.* 2,124; 3,261;
 4,456.
anemis n. s. *Feind* 4,297.
Angeli obl. 2,123.
angles obl. pl. *Engel* 4,390.
anoie prs. i. 3 s. *betrüben* 1,366 —
 anuit') c. 3 s. 3,34.
anormales obl. pl. 4,382.
Anticlaudian lat. *Gedicht des*
Alain de Lille 4,327.
anui obl. s. *Aerger, Verdruss* 1,22;
 319,525.
anz obl. pl. *Jahr* 4,410.

1) Weshalb Héron im Glossar *anoie* und *anuit* trennt, ist mir unverständlich, da er doch sonst die verschiedenen Tempusformen eines Verbums zusammenstellt.

aparance obl. s. *Erscheinen* 4,362.
 apartenoient *angehören* 3,103.
 apele prs. i. 3 s. *rufen* 1,387 —
 — apela prt. i. 3 s. 3,25.
 apercevoir *bemerk* 1,487 —
 aperçoive prs. c. 8 s. 1,377.
 aperte obl. s. *offenkundig* 1,500.
 apertement *deutlich* 1,499.
 apointer *vorbereiten* 1,255.
 apostoile obl. s. *Papst* 2,187.
 apprendre *lernen* 1,4. 343. 562; 4,261
 — aprenant *ger.* 1,347.
 apresure obl. s. 1,541 »instruction,
 science, tout ce qu'on apprend, dont
 on contracte l'habitude«. (Godefroy).
 aprochier *sich nähern* 1,317 —
 — approche 3 s. 1,153.
 Aquilat obl. 2,190.
 aramie *sich feierlich verpflichten*
 1,251.
 Architraine obl. s. 4,283.
 ardans part. prs. m. n. s. *brennend*
 3,226 — ars part. prt. 4,38.
 arengier *anordnen* 2,198.
 argent obl. s. *Silber, Geld* 1,68;
 2,111; 3,55; 4,123. 127.
 Argentueil obl. 2,28. 77.
 Aristote obl. s. 4,212.
 armée *bewaffnet* 4,134.
 arrestance obl. s. *Aufenthalt* 1,30.
 arreste prs. i. 3 s. *bleiben* 1,161 —
 — arestut refl. prt. i. 3 s. 3,63.
 arriere *zurück* 4,150. 303.
 arrivant *ger. begegnen* 1,56.
 ars obl. pl. *Kunst* 4,67. 104. 330.
 aseri *Abend werden* 4,306.
 assamblé *vereinigen* 4,317. 428 —
 — assamblez 4,24.
 assavoré *schmecken* 4,381.
 assentir *einwilligen* 3,43 — asent
 1 s. 1,210.
 assez *genug* 2,135.
 astre obl. s. 4,112.
 Astrenomie obl. 4,142.
 Ataines obl. 1,315.
 atendoient 3 pl. *erwarten* 4,316.
 atentes obl. pl. *Zögerung* 4,434.
 atorobl. s. *Zurüstung* 1,266. 471; 4,412.
 atornerent *sich wenden* 2,70.
 atrere *herbeiziehn* 1,369 — atret
 1,373.

auctors obl. pl. *Autor* 4,278.
 Auçuerre n. 2,149; obl. 2,36.
 aumacor obl. s. 2,7 »titre de dignité
 chez les Orientaux, émir, gouverneur,
 et de plus, expression servant
 à qualifier celui qui est doué de
 bravoure«. (Godefroy).
 aumaire obl. s. *Bücherschrank* 4,30.
 235.
 aunoï obl. s. *Erlengehölz* ¹⁾ 1,306.
 aus pron. prs. m. obl. pl. 1,231.
 Ausois obl. 2,102.
 autorez obl. pl. *kleiner Autor* ²⁾ 4,416.
 autoriaus obl. pl. = autorez 4,7.
 275. (auctorias).
 autoristre adj. m. n. pl. »qui sou-
 tient les auteurs, défenseur des
 auteurs«. (Godefroy). 4,27.
 autrui pron. m. obl. s. *anderer* 1,21.
 524 — f. obl. s. 1,106.
 Auviler obl. *Hautvillers*, Marne
 2,29. 95.
 avaines n. pl. *Hafer* 4,451.
 avaler *hinabsteigen* 3,232 — avalue
 3 s. 3,233.
 aventure obl. s. *Missgeschick* 1,408.
 averbe obl. s. 4,263.
 aviler *erniedrigen* 2,96.
 avir n. s. *Meinung* 1,211.
 aviver *beleben* 2,152.
 avocatus obl. pl. »petit avocat«
 4,368.
 avoi 1,404.
 avoir 1) obl. s. *Habe, Gut* 2,196.
 2) *haben* 2,195; 4,312 — auroit
 condit. 3 s. 2,199 — ai prs. i. 1 s.
 1,39 — a 3 s. 1,506. 537; 3,208 —
 avons 1 pl. 1,573 — ait c. 3 s.
 3,125 — avoit impf. i. 3 s. 1,15; ;
 3,185 — eüst c. 3 s. 1,292.

Bachelier obl. s. *Knappe* 2,30.
 baconnez *zerschneiden* 4,120.
 baien obl. s. 2,68; »crevé, en par-
 lant de pois et de fèves« (Godefroy).
 Balsamon n. 4,35.
 banriere n. s. *Banner* 3,74; obl. s.
 4,302.
 Barbarime obl. s. 4,232.
 baron n. pl. *Edelmann* 1,228.
 basse obl. s. *niedrig* 1,391.

1) Von Héron in s. Glossar mit Unrecht als *aune* wiedergegeben. (G. Paris).

2) Héron sagt im Gl.: *semble signifier citations d'auteurs*.

bataille n. s. *Schlacht* 4,144.
 batiaus') obl. pl. *Glockenklöppel* 4,369.
 beffes obl. pl. *Lüge* 4,253.
 bende obl. s. *Schleier* 1,293.
 Besançoi n. 2,138.
 beste obl. s. *Tier* 1,482.
 Biaune obl. 2,39.
 Biauvais obl. 2,52.
 Biauvoisins obl. 2,63.
 biaz n. s. *schön* 3,196.
 bien 1) obl. s. *Gutes* 1,78 — biens obl. pl. 3,95. 2) adv. *gut* 3,175. 237.
 blanc obl. s. *weiss* 2,5.
 blasma 3 s. *tadeln* 1,528 — blasmez 1,413.
 blez obl. pl. *Getreide* 4,23.
 bliaut obl. s. *Gewand* 1,301.
 Blois obl. 4,441.
 blonde obl. s. *blond* 1,295.
 bobançois obl. s. *Anmassung* 2,141.
 bonté obl. s. *Tugend* 3,40.
 bout obl. s. *Schlag, Stoss* 2,173.
 boutez *stecken* 3,221.
 bouton obl. s. *Knopf* 4,18.
 buef obl. s. *Rind* 2,41.
 cadruve obl. s. *Quadrivium* 4,55.
 ce pron. dem. neutr. n. 1,474.
 cela prt. i. 3 s. *verbergen* 3,26 — çoile refl. prs. c. 3 s. 1,382.
 cele pron. dem. f. n. s. 1,121.
 celi pron. dem. f. obl. s. 1,215.
 celier obl. s. *Keller* 4,83.
 cent *hundert* 4,159.
 certainement *sicherlich* 1,498.
 cervoise obl. s. *Bier* 2,179.
 cestui pron. dem. m. obl. s. (ohne subst.) 1,72.
 Chaalons obl. 2,53.
 chacié *jagen* 3,158.
 chambre n. s. *Zimmer* 2,161.
 chamins obl. pl. *Weg* 3,258.
 chancelier obl. s. *Kanzler* 4,84.
 chançon obl. s. *Lied* 3,59.
 chançonnetes obl. pl. *Liedchen* 4,175.

chandoile n. s. *Kerze* 1,395 (chandeille). 3,235.
 change sich *verändern* 1,170.
 chanoine n. pl. *Canonikus* 2,165.
 chanter *singen* 1,313 — chantant ger. 1,380; 4,184.
 chaples obl. pl. *Kampf* 4,131.
 char obl. s. *Wagen* 4,57.
 Charité, Raoul de la Ch. 4,107.
 charretiers obl. pl. *Fuhrmann* 2,130.
 charront fut. *fallen* 4,431.
 Chastel Raoul obl. 2,33.
 chat obl. s. *Katze* 1,396.
 Chatonez n. 4,336.
 chemise obl. s. *Hemde* 1,281.
 chenuz n. s. *grau* 1,338.
 cheval obl. s. *Pferd* 4,203. 269.
 chevauchier *reiten* 1,432 — chevauche 3 s. 1,475.
 chief obl. s. *Haupt* 1,99; *Ziel* 1,505; 4,392.
 chose obl. s. *Sache* 1,290. 376. 523; 3,193-94.
 chosent 3 pl. *tadeln* 1,138.
 ci hier 1,327.
 cigne obl. s. *Schwan* 2,45 (der Vers bleibt unklar).
 cinquante *fünfzigste* 4,233.
 cirurgien n. pl. *Wundarzt* 4,100.
 cité obl. s. *Stadt* 3,10 — citez obl. pl. 3,259.
 clamer *rufen* 1,149.
 Claudiens n. 4,25.
 clef obl. s. *Schlüssel* 3,244.
 clerçon n. s. *Geistlicher* 2,178.
 clergie obl. s. *Wissen* 1,257; 3,75; 4,89. 271.
 clergiez n. s. *Geistlichkeit* 3,88.
 clochetes obl. pl. *Glöckchen* 4,174.
 clore *schliessen* 1,325.
 çoile vgl. cela.
 coillon obl. s. *Hode* 4,60.
 cointe obl. s. *kundig, klug* 1,259.
 col obl. s. *Hals* 1,442.
 commant obl. s. *Befehl* 1,135; 4,447 — commanz obl. pl. 1,565; 2,110.

1) Hérons Deutung: bâtons d'escamoteurs ist schwerlich aufrecht zu erhalten. Ich kann mich nur G. Paris, Rom. XI 143 anschliessen: »Il s'agit de ces avocats qui de leur langue font batiaus; les batiaus des escamoteurs, auxquels a pensé M. H., ne sont sans doute pas leurs baguettes, mais ici je comprendrais plutôt batiaus comme le pluriel de batail«.

compaignie obl. s. *Gefolgschaft* 3,76.
 compaignons obl. pl. *Gefährte* 2,89.
 compas obl. s. *Stand* 2,66.
 comper 1 s. *kaufen, erkaufen* 3,106.
 concord es obl. pl. *Eintracht* 4,114.
 conduit 1) prs. i. 3 s. *führen* 1,462.
 2) obl. s. *Schutz* 3,141; *Art Gesang, welcher gesungen wurde, während der Priester sich zum Altar begab* 3,142.
 confessors voc. s. *Bekenner* 3,166.
 confors obl. pl. *Hilfe* 4,47.
 conforta 3 s. *trösten* 4,394.
 connestable obl. s. *Konnetabel* 2,98.
 connoissance obl. s. *Kenntnis* 4,443.
 connoissoient *kennen* 4,227.
 conroi obl. s. *Schaar* 2,43.
 conseille i. 3 s. *raten* 1,132.
 consaire, se i. 3 s. *sich bedenken* 1,222.
 construcions obl. pl. *Bau* 4,277.
 construire *einrichten* 4,459.
 contencion obl. s. *Streit* 3,60.
 conter *zählen, berichten* 1,43. 454;
 3,72 — conte prs. i. 3 s. 1,157 —
 conta prt. i. 3 s. 4,165.
 contreresse obl. s. *Rechenkünstlerin* 4,162.
 contes 1) n. s. *Zählung* 2,192 —
 conte obl. s. 4,160. 2) obl. pl.
Graf 2,191 — conte n. pl. 4,161.
 contralie *bekämpfen* 4,415.
 contralietez obl. s. *Widerstreit*;
 »faire la c. de qu. ch.« *eine Sache be-*
kämpfen, nicht, wie Godefroy will:
»la defendre la soutenir contre
quel'un« 4,97.
 contredire *widersprechen* 1,18. 354.
 contredit obl. s. *Widerspruch* 4,280.
 contrée obl. s. *Gegend* 4,400.
 corgies obl. pl. *Riemen* 4,353.
 corona 3 s. *krönen* 2,185 — coro-
 née 3,140.
 coroucie part. *erzürnen* 4,21.
 cors 1) n. s. *Leib* 3,214. 2) obl. s.
Lauf 4,222. 408-9.
 cort 1) prs. i. 3 s. *laufen* 1,45 —
 queue c. 3 s. 1,350 — corrut
 prt. i. 3 s. 3,164. 2) obl. s. *Hof*
 1,46; 2,60. 105. 3) obl. s. *kurz* 2,59.
 Cortenai obl. 4,50.
 cortois n. s. *höfisch* 4,440 — cor-
 toise f. voc. s. 1,20.

cotele obl. s. *Gewand* 4,361.
 costume n. s. *Sitte* 1,7.
 covient *geziemen, passen* 1,368.
 crampes adj. f. obl. pl. 2,56 »qui
 a les membres contractés, engour-
 dis« (Godefroy).
 cremor obl. s. *Furcht* 4,310.
 crestienté obl. s. *Christenheit* 3,101.
 cris n. s. *Schrei, Geschrei* 1,420.
 cristal obl. s. *Kristall* 1,198.
 Crit obl. *Christus* 3,130.
 croire: *glauben* 3,204.
 cuer obl. s. *Herz* 1,15; 3,86.
 cuide refl. prs. c. 3 s. *sich denken*
 1,341 — cuiderent prt. i. 3 pl.
 3,38.
 cure obl. s. *Sorge* 4,91.
 cuve obl. s. *Kufe* 4,56.
 Cypre obl. 2,15.

damage obl. s. *Verlust* 3,99.
 dame voc. s. *Herrin* 1,406.
 damoisele n. s. *Fräulein* 1,434 —
 obl. s. 2,107.
 Danemarche obl. 2,119.
 dars obl. pl. *Laugel* (Cyprinus leu-
 ciscus)? 4,37.
 David obl. 3,241.
 deables n. s. *Teufel* 4,105.
 debonairetez obl. pl. *Freundlich-*
keit 3,83.
 debonnairement *freundlich* 1,177.
 270.
 declinoisons obl. pl. *Declination*
 4,385.
 declinoit *declinieren* 4,299.
 deçoive c. 3 s. *täuschen* 1,378.
 deduit sich *ergötzen, freuen* 1,463.
 deferme *aufschliessen* 3,245.
 defface *vernichten, zerstören* 1,52.
 deffendoient sich *verteidigen* 2,143;
 4,250.
 deffensables zur *Verteidigung*
geeignet 4,254.
 deffet 3 s. *vernichten* 1,527.
 defoiz obl. s. *Verbot* 1,479. 533.
 defouler *niederwerfen* 4,199.
 deguerpirent prt. i. 3 pl. *ver-*
lassen 4,439 — deguerpis 1,142.
 deité obl. s. *Göttlichkeit* 4,140.
 delices obl. pl. *Vergnügen* 3,216.
 delite i. 3 s. *sich ergötzen* 3,218.

- demain *morgen* 1,253.
 demeure *sich betragen* 1,159.
 demande *verlangen* 3,211.
 demente 3 s. *klagen* 1,355 — de-
 menté 1,214.
 demeure 3 s. *verweilen* 1,181. 277
 — demoré 4,380.
 demorée obl. s. *Aufenthalt* 1,130.
 demontre 3 s. *bedeuten* 3,202.
 deporté 3 s. *sich freuen* 1,298. 457
 — deportant ger. 1,417.
 desapris *verlernt* 1,346.
 descent 3 s. *herabsteigen* 1,484;
 4,158.
 deschaînte *ohne Gürtel* 1,300.
 disciple obl. s. *Schüler* 4,258.
 desconfite obl. s. *Niederlage* 2,82.
 desconseillie *mutlos* 1,218.
 descorde n. s. *Uneinigkeit* 4,4 —
 descordes obl. pl. 4,113.
 descrire *beschreiben* 3,191.
 deserte obl. s. *Verdienst* 3,67.
 deservi *verdienen* 3,54. 263.
 desloiaus m. n. s. *treulos* 2,104.
 deslot prs. c. 3 s. *tadeln* 1,140.
 despoient *verachten* 4,278.
 desploie part. *erzählen* 1,42.
 despointer *nehmen* 1,256.
 depuis *seitdem* 1,411.
 desroi obl. s. *Fehler* 1,109. 220; 2,153.
 dessavorer') »n'avoir pas de goût
 pour« (Godefroy) 1,553.
 destempré obl. s. *unmässig* 1,168.
 destraindre *zwingen* 1,548.
 destructions obl. pl. *Zerstörung*
 4,276.
 destruire *zerstören* 4,458.
 detenue *festhalten* 1,400.
 deuls n. s. *Schmerz* 4,2.
 deus *zwei* 4,1.
 deüst *vgl. doivent*.
 devenir *werden* 3,131 — devenuz
 1,337.
 deveure 3 s. *verschlingen* 1,497.
 devices obl. pl. *Reichtum* 3,215.
 devis obl. s. *Wunsch* 1,212.
 devise obl. s. *Wunsch* 4,34.
 deviser *erzählen* 3,71.
 dez n. s. *Würfel* 3,162.
 Dialectique obl. s. 4,15. 225. 305.
 (Dyaletique).
 diapason n. s. *Octave* 4,181.
 diatesalon n. s. *Quarte* 4,180.
 Digeste *Sammlung von Gesetzen*
 4,386.
 digne obl. s. *würdig* 2,46.
 dire *sagen* 1,17. 353; 3,192; 4,45 —
 di prs. i. 1 s. 1,577 — dit 3 s. 4,281
 — die c. 1 s. 3,199.
 dis obl. pl. *Tag* 3,152.
 discretistre n. pl. »docteur en
 droit canon« (Godefroy) 4,444.
 Divinité obl. s. 4,77.
 Doctrinal obl. 4,202.
 doie 1) obl. pl. *Finger* 3,8. 2) *vgl.*
doivent.
 dois subst. m. obl. s. *Tisch* 2,94.
 doivent prs. i. 3 pl. *sollen, müssen*
 1,554 — doie c. 3 s. 3,7 — deüst
 impf. c. 3 s. 1,291.
 dolent n. s. *betrübt* 2,88.
 donne prs. i. 3 s. *geben* 1,246; 2,204
 (done) — dona prt. 3 s. 1,81;
 2,186 — donée part. prt. 3,139.
 donques *da, dann* 1,147. 329.
 donter *bezingen* 1,63.
 dort 3 s. *schlafen* 2,202.
 dos obl. s. *Rücken* 1,446; 4,335.
 dous voc. s. *lieblich* 1,271.
 doute 1) n. s. *Zweifel* 1,133; obl. s.
 3,210. 2) prs. i. 3 s. *fürchten* 1,422
 — doutez imper. pl. 3,222.
 drecie part. *aufrichten* 4,22.
 durement *heftig* 1,229.
 durer *Stand halten* 1,559 — durera
 fut. 3 s. 1,579.
 eax *vgl. ex*.
 efforça 3 s. *zwingen* 1,536.
 effors obl. pl. *Macht* 4,292.
 effroi obl. s. *Furcht* 1,440.
 Egite obl. s. 1,85.
 embrace 3 s. *umfassen* 1,93.
 empaintes obl. pl. *Angriff* 2,128.
 empanez *befiedert* 4,70 — empenée
 1,371.
 empire obl. s. *Reich* 1,472.
 emprendrai 1 s. *unternehmen, be-*
ginnen 1,49.
 enamorée n. s. *voll Liebe* 1,129.
 enchantant ger. *bezaubern* 1,379;
 4,185.

1) Für Hérons Interpretation: *dérasonner* finde ich keinen Beleg.

endroit *grade* 1,31.
 endurer *aushalten* 1,552.
 enfanç obl. pl. *Kind* 4,41.
 enfer obl. s. *Hölle* 3,219.
 enfermé obl. s. *Krankheit* 3,102.
 enfloré *geschmückt (mit Blumen)* 1,288.
 enfretes part. f. *brechen* 2,83.
 enfrume ¹⁾ adj. f. obl. s. *grämlich, mürrisch* 1,8.
 Engleterre obl. 2,116. 181.
 Englois obl. s. *englisch* 2,71.
 engorgoit *verschlingen* 2,172.
 enheritez *in Besitz eines Erbes bringen* 3,84.
 enlacc 3 s. *verschlingen* 1,94.
 enquerre *fragen* 1,89.
 ensam(n)ble *zusammen* 1,208. 538; 4,81. 246.
 enseler *satteln* 1,450.
 entamer *rühren* 1,531.
 entant 3,29 vgl. *die bezügl. Anmerk. p. 20.*
 entendre *hören* 1,3 — entent prs. i. 3 s. 1,309; 3,30 — entendoient impf. i. 3 pl. 4,279.
 entiers n. s. *ganz* 1,180. 439.
 entor *ringsum* 4,419.
 entraissent impf. c. 3 pl. *eintreten* 2,61 — entrentent prt. i. 3 pl. 4,309.
 entremetre *sich beschäftigen* 1,25
 entremise 1,445.
 entreprendrai 1 s. *unternehmen* 1,50 — entrepris 1,534.
 entretuissent c. 3 pl. *sich gegenseitig töten* 2,157.
 envers adj. o. m. pl. *rücklings* 4,422 — enverse obl. s. 4,206.
 erbe obl. s. *Gras* 1,452; 4,262.
 esbahir *erschrecken* 4,190.
 esbanoie i. 3 s. *sich unterhalten, zerstreuen* 1,365.
 eschar obl. s. *Spott* 4,58.
 escharsen *selten* 1,230.
 escience obl. s. *Wissen* 3,20.
 escole obl. s. *Schule* 4,88. 399.
 escorgie obl. s. *Geißel* 1,258.

escremie obl. s. *Fechtkunst* 1,252.
 escrie 3 s. *ausrufen* 1,398.
 escrit part. n. neutr. *schreiben* 3,129.
 escu obl. s. *Schild* 4,342.
 escusement obl. s. *Entschuldigung* 1,23.
 escusez *sich entschuldigen* 1,510.
 esgarder *schauen* 1,458.
 esgarée *verirren* 4,401.
 esjoïr *sich freuen* 1,6. 312 — esjoï prt. i. 3 s. 1,267.
 esmais n. s. *Kummer, Sorge* 1,190.
 esmée *zerstückeln* 4,289.
 esmurent *aufbrechen* 4,31.
 espace obl. s. *Raum* 4,171.
 espancier *den Bauch aufschlitzen* 4,243.
 espandre *ausbreiten* 1,80.
 espece obl. s. *Gewürz* 1,59.
 espée obl. s. *Schwert* 4,135.
 esperis n. s. *Geist* 3,229.
 esprandre *entflammen* 1,128.
 essaia prt. i. 3 s. *versuchen* 2,170 — essaiaint ger. 1,557.
 essaucie part. zu *Rang erheben* ²⁾ 4,267.
 Estace n. s. 4,209.
 estal obl. s. *Stellung* 1,492.
 Estampes obl. 2,55.
 estancele obl. s. *Funke* 1,122.
 estanche 3 s. *aufhören* 1,29.
 esté 1) obl. s. *Sommer* 1,284; 3,46. 2) vgl. *estre.*
 estendre *ausstrecken* 4,260.
 esterlins obl. pl. *Esterling* 2,122.
 estinceloient *unruhig werden* 2,160.
 estoile n. s. *Stern* 2,188; 3,236.
 estole obl. s. *Stola* 2,49.
 estrange obl. s. *fremd* 1,169.
 estrangeroient cond. 3 pl. *erwürgen* 4,449.
 estre sein 1,101. 261; 2,164 — est prs. i. 3 s. 3,27 — soit c. 3 s. 3,82. 136 — estoit impf. i. 3 s. 3,135 — erent 3 pl. 4,308 — furent prt. i. 3 pl. 4,32 — esté part. prt. 3,45.

1) Vgl. G. Paris, Rom. XI 143: (*Enfrume faire l'*) ne signifie pas »faire la moue«, mais »faire l'homme de mauvaise humeur«; cf. Tobler Zeitschr. V, 197.

2) Hérons Deutung: *acclamée* ist nicht zu rechtfertigen; schon G. Paris machte darauf aufmerksam; vgl. übrigens Godefroy's ausführliche Belege.

estris n. s. *Streit* 1,421.
 estriver *streiten* 2,151 — estrive
 prs. c. 1 s. 1,202 — estrivoient
 2,159.

estroitement adv. *fest* 1,269.
 estui obl. s. *Gefängnis* 1,71.
 estuide obl. s. *Studium* 1,342.
 estut prt. i. 3 s. *nötig sein* 3,64.
 esveillier *erwachen* 2,184.
 etimologie obl. s. 3,188.
 Etique n. s. 4,218.
 eure n. s. *Stunde* 1,278; obl. 1,182. 496.
 eüst vgl. avoir.
 ewangile obl. s. *Evangelium* 3,80.
 ex obl. pl. *Auge* 2,125; 3,128 (eax);
 4,125 (iex), 215 (iex).
 examplere obl. s. *Beispiel* 1,57.

a musical. *Ausdruck* 4,178-79.
 fable obl. s. *Fabel* 2,1 — fables
 obl. pl. 4,255.
 façon obl. s. *Gesicht* 1,195.
 ffaille obl. s. *Fehler* 4,145.
 faindre *sich vorstellen* 1,549.
 faire *thun, machen* 1,13. 83. 428.
 516; 4,374. 455 — fet prs. i. 3 s.
 1,526 — fetes 2 pl. 2,84 — fai-
 soit impf. i. 3 s. 3,144 — fesoient
 3 pl. 4,251 — feïs prt. i. 2 s.
 3,115 — face prs. c. 1 s. 1,51.
 fallaces obl. pl. *Täuschung* 4,426.
 fame obl. s. *Frau* 1,144.
 fanc obl. s. *Kot* 4,194.
 faudra fut. 3 s. *im Stiche lassen,*
fehlen 1,247; 3,49 — faut prs. i.
 3 s. 1,240.
 felonie obl. s. *schlechte Gesinnung*
 1,27.
 felons obl. pl. *Schurke* 1,33.
 fenestre obl. s. *Fenster* 1,262.
 fer obl. s. *Eisen* 3,220.
 ferremenz obl. pl. *Werkzeug* 4,116.
 feste obl. s. *Fest* 1,162.
 feu obl. s. *Feuer* 4,136.
 fez 1) obl. pl. *That* 1,568. 2) obl. s.
Last 1,569.
 fiance obl. s. *Vertrauen* 2,194; 4,85.
 fiens obl. pl. *Mist* 4,42.
 figuier obl. s. *Feigenbaum* 4,12.

fin 1) obl. s. *Ende* 1,544. 2) obl. s.
treu 1,545 — fine f. voc. s. 3,170;
 obl. s. 1,542.

fine 1) 3 s. *enden* 1,543. 2) vgl. fin.
 flabel obl. s. *Fabliau* 3,255.
 flanne obl. s. *Flamme* 3,227.
 Flavingni obl. 2,37.
 fleuteles obl. pl. *Flöte* 4,177.
 floretes obl. pl. *Blümchen* 1,359.
 florist impf. c. 3 s. *blühen* 3,66.
 flors obl. pl. *Blume* 1,357.
 fois obl. s. *Mal* 1,478. 532 (foiz).
 fol m. obl. s. *närrisch, toll* 1,205.
 443 — fole f. obl. s. 1,118; 2,50;
 4,87 — foles obl. pl. 4,249.
 foli¹⁾ prs. c. 1 s. *eine Thorheit be-*
gehen 1,427.

folie obl. s. *Thorheit* 1,460.
 fondi prt. i. 3 s. *schmelzen, sich*
auflösen 3,31.

fontaines obl. pl. *Quelle* 4,315.
 fontenele obl. s. *kleine Quelle* 1,384.
 formoisons obl. pl. *Bildung* 4,388.
 fors f. n. pl. *stark* 4,293.
 forsenez *wahnsinnig* 1,476.
 forvriez *verirrt* 4,139.
 foudre obl. s. *Blitz* 4,436.
 frains obl. pl. *Zügel* 4,245.
 franc m. obl. s. *frei* 2,6 — franche
 f. n. s. 1,114.
 France obl. s. 1,113; 2,48. 193; 4,86.
 442.

françois obl. pl. *französisch* 2,142.
 froideure obl. s. *Kälte* 1,286.
 fuer obl. s. *Preis* 1,16; 3,85.
 fuerre obl. s. *Stroh* 2,150.
 fuïrent prt. i. 3 pl. *fliehen* 4,438.

gaaing obl. s. *Gewinn* 4,109.
 gaaingnierent *gewinnen* 4,229.
 gabé *verspotten* 1,263.
 Galien n. s. 4,99.
 Galois obl. pl. 2,117.
 Gamaches obl. 4,53.
 garant obl. s. *Bürge* 1,518.
 garder *hüten* 1,459.
 gars n. s. *Knappe* 4,331. 460.
 Gastinois obl. 2,32.
 generaus m. n. s. *allgemein* 3,98.

1) Der Infinitiv dieses Verbums ist nicht *folir*, wie Héron in seinem Glossar annimmt; vielmehr lautet derselbe *foloier*, worauf auch schon G. Paris aufmerksam machte.

- gent 1) obl. s. *Volk* 1,67. 502; 2,112; 3,56; 4,122. 126. 2) adv. *artig*, *schön* 1,503.
gerbes obl. pl. (?) 4,182.
getas *befreien* 3,114.
Gile obl. s. 3,79.
Giometrie obl. 4,168.
gist prs. i. 3 s. *liegen* 1,203.
gistre obl. s. *Lager* 4,445.
glomeriaus obl. pl. »clercs dont on fait peu de cas« (Jubinal) 4,8.
glore obl. s. *Ruhm* 3,117.
glorieus m. voc. s. *ruhmreich* 3,109.
glose obl. s. *Erklärung* 1,522.
glouz voc. s. *verbrecherisch* 2,80.
gomers¹⁾ obl. pl. 4,10.
gonfanon obl. s. *Banner* 4,323.
gout *Anglicismus* 2,174.
goute obl. s. *Tropfen* 1,164; 3,209 (*Negationsverstärkung*).
gouté *getropft* 1,283.
gramaire n. s. *Grammatik* 1,249; obl. s. 4,29. 234. 454.
gramairiens obl. pl. *Grammatiker* 4,96.
Gramatique obl. s. 4,373.
gravele n. s. *Sand* 1,385.
Grece obl. 1,60.
greffes obl. pl. »stylet pour écrire« (La Curne de S. Pal.) 4,252.
grieve 3 s. *verdrissen* 1,280.
Grigoire n. s. 4,75.
guenelons obl. pl. *Verräter* 1,34.
guerre n. s. *Krieg* 4,173; obl. s. 4,236.
Guis voc. s. 1,388.
hantaissent *häufighin kommen* 2,62.
haut laut 1,302.
hautaines obl. pl. f. *hoch* 4,314.
herbergiespart. n. pl. f. *beherbergen* 4,352 — herbergiez 3,87.
heritages obl. pl. *Erbe, Besizung* 4,73.
herre = *Herr* 2,115.
hez²⁾ obl. pl. »sorte de bouclier« 4,336.
hom n. s. *Mensch* 1,520 — homme obl. s. 1,112.
honorablement *ehrwürdig* 1,436.
hontage obl. s. *Schande* 1,158. 237.
honteusement *schimpflich* 1,178. 485.
Hubert n. s. 4,102.
imperatis obl. pl. 4,387.
ipsum *Latinismus* 1,521.
ire n. s. *Zorn* 1,561; obl. s. 1,62; 4,46.
Irois obl. pl. 2,118.
isnel n. pl. *schnell* 4,347.
issi so 3,248.
issolubles obl. pl. *unlösbar* 4,425.
jadis *einst* 3,189.
jangles obl. pl. *Geschwätz* 4,391 — janglois s. 2,72.
Jargueil obl. 2,27.
jaune[s] m. n. s. *gelb* 2,40.
joie obl. s. *Freude* 3,57.
Jon n. s. *Docht (nach Héron)* 3,198.
jonece obl. s. *Jugend* 1,490.
jugoit *richten* 2,171.
Katerine voc. 3,169.
la da 3,162. 174. 207.
Laçoy n. 2,137.
laine n. s. *Wolle* 1,466.

1) »gomer ne signifie pas 'gosier'; E. du Ménil, pour se donner le plaisir de rapprocher ce mot de l'islandais *gumr* (c'est-à-dire *gum*, dtsc. *Gaum*) a prêté ce mot au patois normand et lui a prêté ce sens; *gomer*, ici et ailleurs, signifie »coupe de bois« (G. Paris, Rom. XI 144).

2) Héron giebt diesem *Hez* die Bedeutung: *pieu à palissade*; ich kann ihm aber nicht zustimmen, denn meiner Ansicht nach ist die eigentliche Bedeutung: *sorte de bouclier*, welche La C. de S. Pal. und Godefroy belegen. Die von Héron citierten Stellen sind überdies für seine Behauptung kaum beweiskräftig; sie würden eher dafür sprechen, dass später *hez* von seiner ursprünglichen Bedeutung: *sorte de bouclier*, zu jener von Héron angenommenen gekommen ist.

Ausg. u. Abb. (Fr. Augustin).

3*

lampadis *Fremdwort* 3,190.
 lampe obl. s. *Lampe* 3,212.
 lancier *werfen* 4,242.
 langages obl. pl. *Sprache* 4,74. 329.
 lapiderent *steinigen* 3,37 — lapi-
 dez 3,161.
 lassés obl. pl. *elend, müde* 4,357.
 latin obl. s. 3,145.
 leçon obl. s. *Lecture* 2,177.
 ledengier *kränken* 1,242 — laiden-
 gié 1,509.
 leesce obl. s. *Freude* 4,301.
 legat obl. s. *Legat* 2,189.
 legerez obl. pl. *zierlich* 4,417.
 Leheri, Mont L. obl. 4,307.
 les[t] 3 s. *lassen, verlassen* 3,28 —
 lessaient impf. c. 3 pl. 2,157.
 leü *lesen* 1,495.
 leu obl. s. *Wolf* 4,137.
 li *vgl. lui*.
 liberaus m. n. s. *freigebig* 3,97.
 lices obl. pl. *Schranke* 4,72.
 lie f. n. s. *froh* 1,461 — liement
 adv. 1,437.
 liepart obl. s. *Leopard* 4,345.
 lieve *sich erheben* 1,279.
 Linaies obl. s. 4,63.
 livres obl. pl. *Buch* 1,322.
 lo 1s. *loben* 3,239 — loënt 3 pl. 1,10.
 logicieniaus obl. pl. *Logiker* 4,274.
 Logique obl. s. 4,350. 372 — Logi-
 ques n. pl. 4,216.
 Loire obl. s. 4,40.
 Lombars n. s. *Lombarde* 4,103.
 lombars obl. pl. *lombardisch* 4,68.
 lontaines n. pl. *entfernt* 1,316.
 lui Personalpron. m. obl. s. 1,105;
 refl. m. obl. s. 1,320 — li m. obl.
 s. 4,457; f. obl. s. 1,576.
 luite n. s. *Kampf* 1,126.
 lut 1) prt. i. 3 s. *lesen* 3,119. 2) prt.
 i. 3 s. *erlaubt sein* 3,120.

Macedum Latinismus 4,287.

Macrobo n. s. 4,220.
 maigres n. s. *mager* 1,339.
 main 1) *frühe, zeitig* 1,254. 2) obl.
 s. *Hand* 1,364; 4,358. — mains
 obl. pl. 2,156; 4,19. 121. 244. 324. 432.
 maine 3s. *führen* 1,465. 468 — menez
 1,477; 3,14 (*äussern*).
 mains 1) *vgl. main*. 2) comp. *weniger*
 2,155; 4,433 — au moins *wenig-
 stens* 4,20 — du mains 4,325.

maint 1) 3 s. *bleiben* 1,115. 2) m.
 n. pl. *mancher* 1,116 — maintes
 f. obl. pl. 3,180.
 maintient 3 s. *aufrecht halten* 1,469.
 maire 3 s. *herrschen* 1,250. 403.
 2) n. s. *Schultheiss* 1,402.
 mais *je* 1,189.
 maïsese obl. s. *Wange* 1,386.
 major comp. f. obl. s. *gross* 1,87.
 mal 1) obl. s. *Böses, Uebel* 1,197.
 493 — maus obl. pl. 1,574. 2) m.
 n. s. *schlecht, böse* 1,232 — male
 f. obl. s. 1,243 — males p. pl.
 4,383.
 maniere obl. s. *Art* 3,70. 73 (maniere);
 4,151.
 marche n. s. *Grenze* 2,120.
 Marie obl. 3,89.
 Marli obl. 2,85.
 Martien n. 4,326.
 martin n. s. *Märtyrer* 2,175 —
 martir obl. s. 3,86.
 martire obl. s. *Qual* 1,560.
 masasma *verachten* 1,529.
 matin obl. s. *Morgen* 3,146.
 Mauvais obl. s. 2,51.
 meax *besser* 3,127.
 mehaing obl. s. *Wunde* 4,110.
 mehaingierent *verwunden* 4,228.
 melite obl. s. *Süssigkeit* 3,217.
 Melyon obl. 2,25.
 memoire obl. s. *Gedächtnis* 3,118.
 mendres m. n. s. *geringer, kleiner*
 3,78 (mandres) — mendre f. n.
 s. 1,186.
 menez *vgl. maine*.
 mengier obl. s. *Essen* 2,197.
 menistre n. pl. *Diener* 4,28.
 mente obl. s. *Minze* 1,356.
 mentir *lügen* 3,44.
 merci obl. s. *Gnade, Dank* 1,328;
 3,262. 264.
 mere n. s. *Mutter* 1,65; obl. s. 4,241.
 merveille n. s. *Wunder* 1,131; obl.
 s. 1,394; 3,153 (mervelle).
 meschief obl. s. *Unglück* 1,200. 504;
 4,393.
 meschinete n. s. *Mägdlein* 1,361.
 mesdisant n. pl. *Verleumder* 1,12.
 mesestance obl. s. *unglückliche
 Lage* 4,133.
 meslée *verunreinigen* 1,415.
 meson obl. s. *Haus* 4,376 — mesons
 obl. pl. 4,329.

mespressure obl. s. *Irrtum* 1,540.
 mespris part. *unrecht thun* 1,234.
 messages obl. pl. *Bote* 2,12.
 messe obl. s. *Messe* 4,163.
 mestre n. s. *Gebiet* 1,102; *Lehrer* 1,165.
 mestrie obl. s. *Geschicklichkeit* 4, 169. 341. 414.
 metre *stellen, bringen* 1,26 — meis prt. i. 2 s. 3,116 — mis 1,95. 141; 3,223 — mise 1,282. 444.
 Meulent n. 2,87.
 mi m. obl. s. 1,235.
 mie nég. 1,97. 226; 3,171.
 mienuit n. s. *Mitternacht* 3,33.
 mil *tausend* 4,154.
 milicié *Fremdwort* 3,177.
 milliers obl. pl. *Tausend* 4,156.
 mis *Latinismus* 4,296.
 misericors m. n. s. *barmherzig* 3,213.
 moien n. pl. *mittlere* 2,67.
 moine n. pl. *Mönch* 2,166.
 Monmorenci obl. 2,86.
 mont obl. s. *Welt* 1,449.
 monter *steigen* 1,455 — monte prs. i. 3 s. 1,238 (*nützen*) — monta prt. i. 3 s. 4,164.
 morir *sterben* 3,132 — morroit cond. 3 s. 2,200 — moroient impf. i. 3 pl. 1,36 — morist c. 3 s. 3,65 — mourut prt. i. 3 s. 3,163. — mors 4,48.
 Morisse, Jehans de St. 4,33.
 mort obl. s. *Tod* 3,5.
 mortel m. obl. s. *sterblich* 3,22.
 mortelment *tötlich* 1,24.
 Mosele f. obl. 2,17 (*Moussele*), 108; voc. 2,114 (*Mouzele*).
 mot obl. s. *Wort* 3,42.
 mote obl. s. *Hügel* 4,213.
 muet *sich entfernen* 1,119.
 musagé obl. s. *Thorheit* 1,174.
 naches obl. pl. *Hinterbacken* 4,54.
 Naples obl. 4,130.
 Nativité obl. s. *Geburt* 3,9. 250.
 nature n. s. *Natur* 1,409; obl. s. 4,92.
 nenil *nein, nicht* 4,155.
 Nerbone 2,23.
 neveux obl. pl. *Neffe* 4,200. 214.
 nez *geboren* 3,13; 4,239 — née 4,407.
 nices m. obl. pl. *närrisch* 4,71.

Nigremance n. 4,132.
 nombre 3 s. *zählen* 4,147.
 nominatis obl. pl. 4,386.
 nonne obl. s. *neunte Stunde* 1,245.
 Normendie obl. s. 4,284.
 norriz *aufziehen* 4,379.
 nous 2,145.
 novele obl. s. *neu* 3,108.
 nubles m. n. s. *trübe* 4,424.
 nuz n. s. *keiner* 3,183.

O 3,240.
 obeissant m. obl. s. *gehorsam* 1,104.
 oblié part. *vergessen* 3,178.
 oceist impf. c. 3 s. *töten* 2,76.
 oef obl. *Ei* 2,42.
 offris prt. i. 2 s. *anbieten, opfern* 3,160.
 oingnemenz obl. pl. *Salbe* 4,115.
 oir *hören* 1,5. 311 — oi prt. i. 3 s. 1,146. 268 — ot prs. i. 3 s. 1,139; 3,41 — oent 3 pl. 1,9 — oie c. 1 s. 3,58 — oie part. prt. 1,41.
 Oise obl. 2,180.
 ombre obl. s. *Schatten* 4,146.
 Omers obl. pl. 4,9.
 onques *je* 1,148. 330.
 or obl. s. *Gold* 1,73.
 Orace n. s. 4,208.
 ore *jetzt* 1,326.
 oré obl. s. *Luft* 1,287.
 orgueil obl. s. *Stolz* 2,133.
 orgueilleusement *stolz* 4,66.
 Orliens obl. s. 4,41.
 oroisons obl. pl. *Gebet* 4,384.
 Ortografie n. s. 4,270.
 osent i. 3 pl. *wagen* 1,137.
 ost obl. s. *Heer* 4,166.
 oste 1) obl. s. *Gast* 1,334. 2) i. 3 s. *wegnehmen* 1,333.
 otroi 1 s. *sich hingeben* 1,308.
 outrage obl. s. *Uebermut* 1,336.
 outre *weiter* 3,201.
 Ovide n. s. 4,320.
 ovrer *arbeiten* 1,47.

pages n. s. *Page* 4,52.
 pain obl. s. ? 4,359.
 ainte *malen* 1,299.
 paia *sich aussöhnen* 2,169.
 pale m. obl. s. *bleich* 1,244.
 palefroi obl. s. *Pferd* 1,441.
 pances obl. pl. *Bauch* 4,117.
 Panfiles n. s. 4,338.

paradis obl. s. 3,151.
 parant m. obl. s. *offenbar* 1,519.
 parchamin obl. s. *Pergament* 3,257.
 pardon obl. s. *Verzeihung* 3,52.
 Parealmaine n. s. 4,282.
 parfurnir erfüllen 1,514.
 Paris obl. s. 4,44.
 parla *sprechen* 3,173.
 paroles obl. pl. *Wort* 4,248.
 part 1) obl. s. *Anteil* 1,275; Seite 4,344 — pars obl. pl. 4,461. 2) *vgl.*
 partir.
 participe obl. s. 4,259.
 partir *scheiden* 3,35 — partiront
 fut. 3 pl. 4,430; part. prs. i. 3 s.
 1,276 — partie part. prt. 4,340
 (*teilen*).
 pas 1) nég. 2,65; 3,167; 4,186. 2) obl.
 s. *Schritt* 3,205 (en e[s], le pas
schnell) 3,168; 4,187 (isnel le p.).
 passage obl. s. *Weg* 3,4.
 passe 3 s. *vorübergehen* 1,390.
 passion obl. s. *Leiden* 3,111.
 Patrenomiques obl. pl. 4,290.
 penée *bemühen* 1,372.
 per adj. *als* subst. m. n. s. *gleichen*
Standes. Genoss 3,105.
 peris *zu Grunde gehen* 3,230.
 Perse n. s. 4,207; obl. s. 2,94.
 persone n. s. *Rangbezeichnung beim*
Klerus (*vgl.* Du Cange und La C.
 de Se. Palaye).
 perte obl. s. *Verlust* 1,501; 3,68.
 perverse n. s. *närrisch* 4,93.
 pestre *weiden* 1,166.
 Petit Pont obl. 4,404.
 Phelippe obl. 2,3; 3,17.
 philosophie obl. s. 3,187; 4,90.
 pié obl. s. *Fuss* 4,205.
 Pierre frite obl. 2,81.

pipe 1) obl. s. »mesure pour le
 vin« 1). 2) n. s. *Narzisse* (*vgl.*
 Littré, pipe 9) 3,18.
 pitié obl. s. *Gnade* 3,137. 157.
 place obl. s. *Platz, Stelle* 4,170.
 plaidier *scherzen* 1,100 — plai-
 dant ger. *unterhandeln* 4,365.
 plaies obl. pl. *Wunde* 4,64.
 plaignons *klagen* 2,90.
 plains m. n. s. *klar, voll* 4,371 —
 plaine f. obl. s. 1,464.
 Platon obl. s. 4,17. 188.
 plere *gefallen* 1,58 — plest prs. i.
 3 s. 1,223.
 Plesence obl. 2,21.
 plonjon n. s. »l'anneau ou le ferret,
 mergulus . . . quod mergitur in
 lampade«. (Dies die Deutung von
 Héron, welcher auch ich beipflichte).
 3,197.
 point 1) prs. i. 3 s. *antreiben* 3,24;
 part. prt. 1,123. 2) obl. s. *Be-*
schaffenheit 1,124. 480 — *Augen-*
blick 3,23. 3) nég. 1,481.
 poise 3 s. *leid thun* 1,19.
 poisons obl. pl. *Trank* 4,128.
 poissance obl. s. *Macht* 2,47.
 puissant m. obl. s. *mächtig* 1,103.
 Poitiers obl. 2,129.
 poli obl. s. *glatt, fein* 1,426.
 Pols m. n. s. 3,123.
 porroient cond. 3 pl. *können* 1,35 —
 puis prs. i. 1 s. 1,331. 410; 3,93 —
 puet 3 s. 1,120.
 porte prs. i. 3 s. *tragen* 1,297. 456 —
 porta refl. prt. i. 3 s. *sich befin-*
den 3,252; 4,395 (*inf.* prt.)
 pose 3 s. *legen* 1,375.
 poudre obl. s. *Staub* 4,437.
 pré obl. s. *Wiese* 1,167.

1) Héron sagt über *pipe*: »ce mot désigne toute espèce de tuyau; je crois qu'il signifie ici gosier et oesophage, tuyau qui mène à l'estomac. Les Anglais appellent encore aujourd'hui wind-pipe, tuyau au vent, la trachée — artère. — Dem möchte ich entgegenhalten, dass 'pipe' auch: 'mesure pour le vin, le blé' bedeutet (cfr. La C. de S. Palaye, pipe 4); diese Interpretation ist vielleicht annehmbarer, indem sie es vor allem überflüssig macht, dass wir 'tuyau' in übertragenem Sinne nehmen. Vgl. auch G. Paris, Rom. XI, 144, wo er sagt: »je crois que ce mot désigne le chalumau avec lequel les rois, si je ne me trompe, avaient l'habitude de boire«. Zu *pipe* 2) bemerkt er ibid.: »*pipe* III 118 me paraît signifier »tuyau«, et être à peu près synonyme de *duis* et *fontaine* au vers 19«. Nichts destoweniger ziehe ich obige Bedeutungen vor.

Preciens n. 4,26 — Precien obl. 4,196.

precieus obl. s. *kostbar* 3,110.

premerains n. s. *erste* 3,155.

premiers n. s. *erste* 4,157.

prendre *ergreifen* 1,127 (prandre), 344 — prenoient 4,349 — pris 1,108, 345, 431 — prenant 1,348.

Preterea 4,294.

preteriz obl. pl. 4,378.

preus 1) obl. pl. *Vorteil* 4,403. 2) *vgl.* *prex*.

prex m. n. s. *trefflich* 2,126; 4,402; n. pl. 4,201; obl. pl. 4,124.

prince n. pl. *Fürst* 1,75.

Principes n. 4,230.

pris 1) obl. s. *Wert*, *Preis* 1,107.

2) *vgl.* *prendre*.

prisa! prt. i. 1 s. *schätzen*, *rühmen* 1,40 — prisa 3 s. 1,507 — pri-sant ger. 1,11.

proesce obl. s. *Tüchtigkeit* 4,300.

Propterea 4,295.

Provence obl. 2,22.

proverbe obl. s. *Spruch* 1,453.

provoire obl. s. *Priester* 4,39.

Prudence n. s. 4,210.

puis 1) n. s. *Brunnen* 3,94. 2) *vgl.* *porroient*.

qoi 1) obl. s. *ruhig*, *still* 1,91. 2) *interrog.* neutr. obl. s. 1,92.

quarante *vierzig* 4,152.

Quarquassonne obl. 2,24.

quartaine obl. s. *viertägiges Fieber* 2,168.

quassa *brechen* 3,16 — quassez part. prt. 2,136.

quassess adj. f. n. pl. *vernichtet* 4,356.

querele obl. s. *Streit* 1,383.

querre *suchen* 2,13.

queure *vgl.* *cort*.

quintaine obl. s. 2,167: »une sorte de jeu ou de joute« (*vgl.* La C. de Se. Palaye).

quiquelique ? 4,16.

quite n. s. *frei*, *ledig* 1,125.

rabaces obl. pl. *Zorn* 4,427.

rachat obl. s. *Gegenwehr* 1,397 (*vgl.*

La C. de S. Palaye, Du Cange u. ratchetum).

rados¹⁾ subst. m. obl. s. ? 1,447.

Rains obl. 2,99.

rains obl. pl. *Niere* 2,100.

rancune 3 s. *grollen* 1,152.

randon obl. s. *Hefigkeit* 4,286. 322.

rapaiez imper. pl. *befriedigen* 1,425.

rapesiez *besänftigen* 1,419.

rasseürer *beruhigen* 1,558.

ravid part. m. n. *entführen* 3,242.

ravoie 3 s. *erinnern* 1,194.

recince 3 s. *reinigen* 1,76.

recitez *erzählen* 3,260.

reçoivent *empfangen* 1,555.

Rectorique n. s. 4,304 — obl. s. 4,224. 351.

redemption obl. s. *Erlösung* 3,112.

regnera *herrschen* 3,265.

remaigne prs. c. 3 s. *verbleiben* 1,351.

Renes obl. 2,73.

renovele 3 s. *erneuern* 3,107.

repassait impf. i. 3 s. *wiederherstellen* 3,126.

repols n. s. *Ruhe* 3,124.

repondre *verbergen* 4,264 — repont 3 s. 4,405.

repandre *tadeln*, *anklagen* 1,185.

563; 3,133 — repris part. prt. 1,233.

repris 1) obl. s. *Anklage* 1,535.

2) *vgl.* *repandre*.

reproche obl. s. *Vorwurf* 1,184.

reprochier *tadeln* 1,318.

resnes obl. pl. *Zügel* 2,74.

reson obl. s. *Rede*, *Grund* 4,377 —

resons obl. pl. 4,389.

respondre *antworten* 4,265 — res-

pondi prt. i. 3 s. 1,145; 3,32 —

respondeo impf. i. 3 pl. 2,144.

resqueurre *sich wieder losmachen* 1,349.

resuscitaz prt. i. 2s. *aufstehen* 3,113.

retaconnez *ausbessern* 4,119.

retenir *zurückhalten* 1,515.

retornerent *zurückkehren* 2,69.

retors obl. pl. *Rückkehr* 4,272.

retraçon obl. s. *Vorwurf*, *Tadel*

(nach Héron: trait?) 1,196.

retruite 1) obl. s. *Verzug* 1,44.

2) *vgl.* *retrere*.

1) Hérons Deutung »cheval de peu de valeur« ist dem Sinne nach anzunehmen. Nach stützenden Belegen sucht man aber vergebens.

- retrere erzählen 1,1 — entziehen
 1,2 — retraite 1,43.
 richement stolz 4,65.
 riens n. s. etwas 3,96 — rien obl.
 s. 3,176. 238.
 rime obl. s. *Reim, Gedicht* 4,198 —
 rimes obl. pl. 4,420.
 rire lachen 1,473.
 ris obl. s. *Lachen* 1,389; 4,43.
 robe obl. s. *Kleid* 4,221.
 Robert n. s. 4,101.
 Rocce obl. 2,18. 113.
 roche obl. s. *Fels* 2,132.
 roiobl. s. *König* 1,110. 219; 2,44. 154.
 roiaime obl. s. *Königreich* 1,143.
 roiaus m. n. s. *königlich* 2,103.
 roingne obl. s. *Krätze* 2,57.
 rose obl. s. *Rose* 1,289.
 rotes zerreißen 3,47.
 route obl. s. *Haufe* 4,332.
 rouver bitten, befehlen 1,172 —
 rueve 3 s. 1,153.

 sacrefiez opfern 4,138.
 sages n. s. *Klug* 2,11; 4,51 — sage
 obl. s. 3,100; n. pl. 3,3.
 saillie springen 1,217.
 Saintes n. 2,127.
 saintes voc. pl. *Heilige* 3,179.
 sale obl. s. *Saal* 3,234.
 salua grüssen 3,147.
 Samois obl. 2,31.
 samble 3 s. *scheinen* 1,207. 539;
 4,82 (samble).
 sanc obl. s. *Blut* 4,195.
 Sancerre obl. 2,35.
 sapience obl. s. *Weisheit* 1,571.
 saumon obl. s. *Lachs* 4,36.
 saut ertöten 1,239.
 sauvages n. s. *wild* 4,328.
 Savingni obl. 2,38.
 savoir wissen 4,313 — savons
 1,572 — savoit 1,155; 3,81. 186.
 savor obl. s. *Geschmack* 1,53.
 savorous n. pl. *lieblich* 2,146.
 Science n. s. 4,79 — science obl.
 s. *Wissenschaft* 1,570; 3,19; 4,5.
 sebelins n. s. *Zobel* 2,121.
 secors obl. s. *Hilfe* 4,223.
 secort 3 s. *unterstützen* 2,106.
 secula *Latinismus* 3,266.
 seize sechzehn 4,149.
 sejour obl. s. *Ruhe* 1,88.
 sele obl. s. *Sattel* 1,435.

 semaine obl. s. *Woche* 1,160.
 semont 3 s. *auffordern* 1,448.
 senefie 3 s. *bedeuten* 3,200.
 sent prs. i. 1 s. *fühlen* 1,209 —
 sente c. 3 s. 3,1.
 sentel) obl. s. *Weg* 3,2. 2) vgl. sent.
 serie n. s. *heiter* 1,304.
 sermona reden 3,182.
 servi dienen 3,53.
 seut prs. i. 3 s. *pflegen* 1,187 — so-
 loient 3,91.
 siecle obl. s. *Welt, Leben* 3,69.
 sien obl. s. 1,77.
 sire n. s. *Herr* 1,61; voc. 1,221 —
 seignor obl. s. 1,175.
 sis sechs 3,247.
 soéf sanft 3,243.
 soffriz prt. i. 2 s. *ertragen* 3,159.
 sofisme obl. s. 4,192 — sofimes
 obl. pl. 4,421.
 sogist prs. i. 3 s. *unterwerfen* 1,204.
 soi 1) obl. s. *Durst* 2,10 — sois
 obl. pl. 2,101. 2) pron. refl. 2,9.
 soie obl. s. *Seide* 4,62.
 soirs n. s. *Abend* 3,12.
 soissante sechzig 4,153.
 Soissons obl. 2,91.
 soit vgl. estre.
 soleil obl. s. *Sonne* 2,134.
 somme n. s. *Inhalt* 1,111.
 sommeillier schlafen 2,183.
 sormonté besiegen 3,39.
 sorprendre überraschen 3,134.
 souffert dulden 1,393.
 sougite unterwerfen 1,86.
 souhaidier wünschen 1,99.
 souspris ergreifen 1,430.
 soustenir erhalten 1,69 — sous-
 tient 1,467.
 souvenir obl. s. *Erinnerung* 1,192.
 324.
 sovent oft 4,355.
 souverains obl. pl. *Erhabene* 3,156.
 substance obl. s. *Stoff* 4,363.

 table obl. s. *Tisch* 2,2. 97.
 tabel obl. s. *Tafel* 3,256.
 Tailleborc obl. 2,19.
 talons obl. pl. *Ferse* 2,54.
 tans obl. pl. *Zeit* 3,225.
 tant soviel, — sehr 1,416.
 tarie erschöpft 3,90.
 Tausons obl. 2,92.
 tel obl. s. *derartig, solcher* 3,21.

tempeste obl. s. *Sturm* 2,147.
 tence 1) i. 3 s. *streiten* 4,6. 2) obl.
 s. *Streit* 4,80.
 tenir *halten, festhalten* 1,191 —
 tenoient 4,448 — tenue 1,400.
 tent prs. i. 3 s. *wenden* 1,310 —
 tendront refl. fut. 3 pl. *sich er-*
strecken ¹⁾ 4,452.
 tentes obl. pl. *Zelt* 4,435.
 Terence n. s. 4,211.
 terme obl. s. *Zeitpunkt* 3,246.
 terre obl. s. *Land* 1,90; 2,14. 182;
 4,172. 237.
 terrestre m. obl. s. *irdisch* 2,163.
 tere refl. *schweigen* 4,375 — test
 prs. i. 3 s. 1,224 — taisoit 3,143
 — tesiez imper. pl. 1,418.
 teste obl. s. *Kopf* 1,483; 2,148;
 4,367.
 Theaudelès n. s. 4,339.
 Tobie obl. s. 4,285.
 toile (chanson de) obl. s. ch. d'avent-
 ure ²⁾ 1,382.
 tonde prs. c. 3 s. *scheeren* 1,296.
 Topiques n. pl. 4,217; obl. pl. 4,291.
 tor obl. s. *Turm* 1,265. 470; 4,413. 418.
 Tornai obl. s. 4,49.
 tornez *abwenden* 4,238.
 tort obl. s. *Unrecht* 2,201.
 touz m. n. s. *ganz, all* 1,489 — toz
 obl. pl. 2,79 — tote f. obl. s. 1,134.
 163. 423 — toutes n. pl. 3,48
 (totes); obl. pl. 1,566-67.
 traire *schiessen* 1,370 (trere) —
 traiez refl. imper. pl. *sich begeben*
 1,424 — traiant part. prt. *ziehen*
 1,556.
 tramble obl. s. *Zitteresse* 4,247.
 travaus obl. pl. *Anstrengung* 1,575.
 trebles obl. pl. *Trio* 4,183.
 treize *dreizehn* 4,148.
 Treneborc obl. 2,20.
 trepié obl. s. *Dreifuss* 4,204.
 tresors n. s. *Schatz* 3,165 — tresor
 obl. s. 1,74.
 trespas n. s. *Uebergang* 3,206.
 trespasa *sterben* 3,15.
 trestoute obl. s. *ganz* 4,333.

tret (tout a t.) adv. *langsam* 1,374.
 tretié obl. s. *Erzählung* 1,38.
 Triel la Bardoul obl. 2,34.
 trinitei obl. s. *Dreieinigkeit* 3,253.
 tripes obl. pl. *Kaldaunen* 4,231.
 troublé *stören* 4,316.
 trover *finden, dichten* 1,171 —
 truis prs. i. l. s. 1,332 — trueve
 3 s. 1,154 — trova prt. i. 3 s.
 3,251.
 trov[e]or obl. s. *Trouvère* 1,54.
 truis, trueve vgl. *trover*.
 tupinel n. pl. *Schaar* 4,346.
 ueil obl. s. *Auge* 2,78.
 un m. obl. s. 2,140 — une f. s.
 1,151.
 usage obl. s. *Gewohnheit* 1,173.
 uz obl. s. *Sitte* 3,184.

vaincra *siegen, besiegen* 1,578 —
 vaincu 4,343.
 vaines obl. pl. *leer, nichtig* 4,450.
 val obl. s. *Thal* 4,268.
 vanité obl. s. *Nichtigkeit* 4,78; n.
 pl. 4,108 — vanitez obl. pl. 4,256.
 vanter refl. *sich rühmen* 1,313.
 vaudra fut. 3 s. *wert sein, helfen*
 1,248; 3,50 — vaudroit cond.
 3 s. 1,32 — vaut prs. i. 3 s. 1,474.
 velle imper. s. *wachen* 3,154.
 Venables obl. 4,106.
 vengier *rächen* 1,241 — vengié
 1,508.
 venir *kommen* 1,70. 323 — ven-
 dront fut. 3 pl. 4,453 — vient
 prs. i. 3 s. 1,367 — viegné c. 3 s.
 1,352 — venoit impf. i. 3 s. 4,298
 — venoient 3 pl. 3,104 — venue
 part. prt. 1,401.
 vent obl. s. *Wind* 4,354.
 verdure obl. s. *grün* 1,285.
 vergier obl. s. *Baumgarten* 1,433.
 vergoingne obl. s. *Schande* 2,58.
 Vermandois obl. 2,93.
 verité obl. s. *Wahrheit* 3,249. 254;
 4,141 — veritez obl. pl. 4,257.

1) Während Héron *tendront* als fut. von *tenir* ansetzt, möchte ich es in Anbetracht des zu ergänzenden Subjectes als zu *tendre* gehörig fassen.

2) Vgl. G. Paris' erklärende Worte, Rom. XI. 144.

vers 1) obl. s. *Vers* 4,13; obl. pl. 4,423. 2) adv. *wahr* 4,14.
 versefier *Verse machen* 4,11 —
 versefiée in *Verse bringen* 4,288.
 vessiaz n. s. *Gefäss* 3,195.
 viela *leiern* 3,121.
 vieles obl. pl. *Fiedel* 4,176.
 viellege obl. s. *Alter* 1,491.
 vilains obl. pl. *Schurke* 4,370.
 vilenastre n. s. *schurkisch* 4,111.
 vilonie n. s. *Betrug* 1,28.
 vin obl. s. *Wein* 2,176.
 vive prs. c. 1 s. *leben* 1,201 — vi-
 vant 1,55.
 voi prs. i. 1 s. *sehen* 1,303. 307. 405
 — voie c. 1 s. 3,62 — veist
 impf. c. 3 s. 2,75 — veü 1,494.
 voie 1) obl. s. *Weg* 1,193; 3,61;
 4,61; 2) *vgl.* voi.

voire n. s. *wahr* 3,11 — voir obl.
 s. 1,486.
 voisins n. s. *Nachbar* 2,64.
 volenté obl. s. *Wille* 1,213. 546-47;
 4,429 (*völeté*).
 volentiers *gern* 1,179. 438.
 voler *fliegen* 4,198. 396 — vole
 prs. i. 3 s. 4,398 — voloient
 4,348.
 vous 1,272. 488.
 vueil prs. i. 1 s. *wollen* 1,274 —
 veut 3 s. 1,188 — voloient 3,92.
 Von obl. 2,26.
 Ypre obl. 2,16.
 Ysidore n. s. 4,76.
 Ysoudun n. 2,139.
 yvres n. s. *eifrig* 1,321.

A n h a n g.

Li fabliax des bons vins oder La bataille des vins par Henri Andeli.

(Diplomatischer Abdruck nach ms. 113 der Bibl. de Berne nebst
den Varianten des ms. fr. 837 der Bibl. nat. Paris nach den
Abdrücken von Barbazan und Héron).

f. 200c: [Segnor oies une grant fable
Qui aint iadis sor la table
3 Au bon roi qui ot non felipe
Qui volentiers moilloit sa pipe
Do bon vin qui estoit do blanc
6 Il le senti jentil et franc
Si le clamoit son aumacor
Por le bien et por la doucor
9 Que li vins auoit dedenz soi
Li rois en but quil auoit soi
Li rois qui fu cortois et sages
12 Manda a trestoz ses messages
Calaisent le mellor vin querre
Quil trouvaissent en nule terre.
15 Primes manda le vin de cypre
Ce nestoit pas ceruoise dipre
Vin dausois et de la mosele
18 Vin dauni et de la rochele]

f. 200d: de saintes & de taille borc
de melen & de trene borc
21 vin de palme vin de plaiseance
vin despaigne vin de prouence
de monpellier & de n'bone
24 de bediers & de carcassone
de mosac de saint melion
vin dorchise & de saüt tion
27 vin dorliens & vin de iarguel
vin de meulent vi dargentuel
vin de soissons vi dauuiler
30 vin desparnai le bacheler
vin de sesane & de samois
vin daniel vin degastinois
33 disoudü de chastel raol
& vin de trie le bardol
vin de neu's vin de sansuere
36 vin de v'selai vin daucuerre

Die Pariser Handschrift bietet folgende Varianten von unserm Abdruck des Berner ms.: 1 Volez oir 2 Qu'il . l'autrui sus 3 Phelippe 5 Du du 6 gentil 7 ameor 10 sanz avoir soi 11 est (*fu* des Berner ms. ist mit G. Paris der vorhergehenden Imperfecta wegen dem *est* des Pariser ms. vorzuziehen) 12 messages 13 Qu'il alaissent le meillor querre 15 Premiers .. Cypre 16 d'Ypre 17 d'Aussai .. Moussele 18 d'Auni .. Rocale (v. 1-18 fehlen in der mir vorliegenden Photographie; ich drucke v. 1-7 nach H. Hagens, Catalogus Codicum Bernensium, v. 8-18 aber combinirt nach den von Stengel, Durmart p. 459 und Héron gegebenen Varianten) 20 Melans 21 Piesence 22 d'Espaigne 23 Montpellier 24 Quarquassone 25 Mossac, de S. Melyon 26 S. Yon 27 Jargueil 28 Argentueil 31 Sezane et de .vii. mois 32 Anjou et de G. 33 Raoul 34 vins de Trie la bardoul 35 Sancerre 36 Verdelai. d'Auquerre.

de tonaire & de flauen
 de saït porcain de soueni
 39 vin de chablînes & de biauue
 J. vin qui nest mie trop jaune
 plus est v's que corne de buef
 42 tos les autres ne pris j. vef
 trestot vinrêt en j. conroi
 sor la table deuant le roi
 45 si comme dex parla au cisne
 cascuns des vins se fist plus digne
 par sa bonte par sa poissance
 48 dabuurer b'n le roi de france
Un prestre englois si prist lestole
 Qui tol't auoit la teste fole
 51 Sescumenia dant mauel (!)
 Qui croist ens Es clos de biauier (!)
 & dant petart de chaalons
 54 Qui le uentre enfle & les talons
 & mesire rogel destampes
 Qui amaine les gotes cranpes
 57 Cil .jij. vin amainêt la rogne
 a grant honte & a grant v'gogne
 les cacha li p'stre de cort
 60 batant ferant dū baston cort
 & lor dist que iamais nêtrassêt
 la v nul prodome hantaissent
 63 moe liure u biauuoisins
 & dant clermont lor ch' uoisins
 Ces .jij. vins nê cacha il pas
 66 Qu'il les senti de bon compas
 le vin commū le vin moien

Ne proisa il j. pois baien
 69 vin domans de tors retournerêt
 por co quen este se tornerent
 por le paor do p'stre englois
 72 Qui not cure de lor jenglois
 vin dariesces chābure resnes
 senfuirent tornāt lor resnes
f200e: Car se li p'stres les veist
 Je sai bien quil les ocheist
 Primes parla vī dargētuel
 78 Qui fu clers comme larme duel
 & dist qui valoit miex daus tos
 Or te tais fix a putai glos
 81 Ce dist li vins de pierre frite
 tu sues a la desconfite
 Jceste trîues st' enfraites
 84 Je val ml't miex que uos ne faites
 au tesmoig do vin de marli
 de dueil de mon morenci
 87 lors dist bee sac de meulent
 argentuel ie sui trop dolent
 Que tu despis tes compagnons
 90 saces de uoir nos en plenōs
 Que fait dant croe de soissons
 le vin de laon de tausons
 93 Jeil .jij. pesent v'mendois
 Cil doivent bien seir au dois
 Esparnais dist & auviler
 96 argentuel tu wes aviller
 trestos les vins de ceste table
 par deu trop te fais conestable

37 Tornierre, Flavingni 38 S. Porchain, Savingni 39 Chablîes 41 vert
 42 toz, prise, oef 43 trestuit vindrent 44 seur 45 Diex, cygne (dieser Vers
 bleibt unverstāndlich) 46 chascuns 48 d'abevrer 49 s'estole 51 s'es-
 commenia dans Mauvais 52 Qui estoit du clos de Biauuais 55 mesire
 Rogoel 56 goutes cranpes 57 roingne 58 vergoingne 59 batant ferant
 d'un baston cort 59. 60 umgestellt 59 les amainent ferant a cort 61 james
 n'entraissent 62 ou nul preudomme 63 les .ij. vins et de Biauuoisins (dieser
 Vers ist im Berner ms. undeutlich einer vorgenommenen Rasur wegen;
 Stengel, Durmart p. 459 liest: »moe uure u B.«, Héron: »moe liure u B.«)
 64 dans Clermons li tiers voisins 65 Ces .ijj., chaça 67 li, li 68 N'erent
 prisié 69 du Mans 70 Por ce qu'a esté s'atornerent (die Lesart vom
 Berner ms. verdient nach G. Paris, Rom. XI 141 den Vorzug) 71 la paor
 du 73 vin d'Argenches, Chambeli, Renes 75 Quar 76 je croi, ocheist
 77 vins d'Argentueil 78 lerne d'ueil 79 qu'il, toz 80 filz a putain glouz
 82 jeues 83 ices, seront enfretes 84 vail, vous ne fetes 85 A, le 86 Duoel
 87 sanc 88 Argentueil, moult d. 89 compaignons 90 Saches, nous en
 plaignons 91 Qui fez d'Auquerre de S. 92 de l'autel (so nach Méon;
 de Laucei, nach Héron) de Tauçons 93 dui passent 94 doivent, seoir
 95 Espernai dist a A. 96 Argentueil, trop veus aviler 97 Trestoz 98 Dieu,
 t'es fez conestable.

- 99 Nos paissions chaalons & rais
Nos ostūs les gouttes des rais
Nos estagnūs totes les sois
- 102 lors saut enpies li vins dausois
li bons gentils vins li roiax
Esparnai trop es desloiax
- 105 tu nas droit de parler a cort
Je sui cil qui la gēt secort
Entre moi & ma damoisele
- 108 longe tone de la mosele
si secorons les alemans
Nos faisons trestos nos commās
- 111 les colonois prendons dargēt
d't nos repaissions n'rē gent
lors dist aunis de la rochele
- 114 vos ausois & uos la mosele
se uos paissies cele gent h're
Je repais trestote englet're
- 117 bretons normās flāms galois
& les escos & les jrois
Norois & ciaus de danemarche
- 120 Jusque la dure bien ma marche
Je sui des vins li sebelins
Jen aport tos les estrelins
- 123 li vins .s'. jehan dangeli
si dist a henri dandeli
Qui li auoit creues les eus
- 126 par sa force tant estoit prex
agolesmes bordiaus & saites
si i firent bien lor enpaïtes
- 129 & li bons vis blans de poit's
Qui na cure de charretiers
- f200f:** Cest cil qui tote gent acroche
- 132 par la froidure de sa roche
tant est fors que par son orguel
se fait il toster au solel
- 135 Ne sai qui en büt plus casses
par coi il ot les iex quasses
chauneni mūt trichart lacoï
- 138 chastel raol & besancoï
Mūt mprellō & ysodun
furent deuāt le roi tot .j.
- 141 por abatre le beubencois
de trestos nos bons vis franc'.
li vin françois se deffendoient
- 144 Qui cortoisement respondoient
se uos estes plus fort que nos
Nos somes sade saurors
- 147 si ne faisons nule tēpeste
Nacuer na cors na vel na teste
Mais v'mentu sait brice aucuere
- 150 si font la gent jesir auferre
Qui la veist vins estruier
& cascun sa force aviuier
- 153 & cascun mener son desroj
sor le table deuant le roj
Ce nest ore ne plus ne mais
- 156 se vin eussent pies & mais
Je sai bien quil sentretuassent
Ja por le bon roi no laissasent
- 159 Qui veist com li estruioient
& com li vin estinceloient
si que la gāns sale & la cābre
- 162 sanbloit plaine de basme & dābre
cestoit .j. paradis t'restre
cascuns lechiere j uosist estre

99 nous passons 100 nous o. la goutte 101 nous estaignons toutes 102 Dont, en
piez le vin 103 gentiz v. et roiaus 104 Esparnai, desloiaus 105 en c. 108 longue
tonne 109 Nous, Alemanz 110 Nous fasons trestoz noz commanz 111 Aux
Coloingnois prenons l'a. 112 nous repessons 113 li vins de la Rocele
114 Vous, Aussai et vous la Mosele 115 vous paissiez c. g. fiere 116 trestoute
117 B., Flamens, Normans, Englois 119 cels 122 toz les esterlins 123 Héron
giebt fälschlich an, das Berner ms. schreibe »jehans«; seine Anmerkung:
»A. (Pariser ms.) supprime l's avec raison, le sens étant: li vins de S. Jehan«
ist überflüssig. 125 Qu'il li avoit crevé les ex 126 piex 127 Engolesme 128 cil,
empaintes 129 Et le bon vin blanc 131 toute 133 fort, 135 rom. 134 Se
fet costoyer au soleil (vgl. G. Paris' Emendationsvorschlag, Rom. XI 141).
135 qu'assez 136 quassez 137 Channi, Montrichart, Laçoy 138 Raoul
et Betesi 139 Monmorillon et Ysoudun 140-42: Et cil d'entor tout de
commun Furent devant le roi tout cois Por abatre le bobançois 143 Vin
f. bien s. d. 144 Et c. 145 vous, nous 146 Nous sommes sades savorous
147 fasons 148 A cuer, n'a corz, n'a oeil 149 Mes Vermendois, Auquerre
150 les genz gesir 152 chascun 153 ch. 154 la t. 156 vins, piez n.
m. 157 s'entretuassent 158 nel lessassent 159 comment est. 161 grant,
chambre 162 Sambloit 163 Ce sambloit p. 164 Ch. lechiere i vousist

165 chl'r clerc boriois caloine
 contrait muel mesel & moine
 sil hurtaissēt a tel quintaine
 168 Jamais neussent le quataine
 li rois do blanc bien se paia
 & cascun des vins essaia
 171 li p'stres englois les jugoit
 Qui volent'a les engorgoit
 a cascun vin donoit j. bout
 174 & puis si disoit ise gout
 bi sait thomas qui fu martin
 Goditoet ci a bon vin
 177 Trestos sols lut cele lecon
 h'soi drincoj fu son clercon
 sescumenia la c'uoise
 180 Qui estoit faite par deloise
 En flandres & en englet're
 puis ieta la chādoile at're.
 183 & puis si sala somell'r
 .jij. iors .jij. nuis sans esuell'r
 li rois les bons vins corona

186 & a cascun son don dona
 f201a: vin de chipre fist apostole
 Qui resplendist com vraie estoile
 189 puis fist cardonal & legat
 du bon gentil vin daquilat
 puis fist .jij. rois & puis .v. contes
 192 & puis endura tant li contes
 Qui en fist .xij. pers en france
 v li rois ot ml't grant fianee
 195 Qui vn des pers poroit auoir
 Ne per argent ne por auoir
 desor sa table a son mægier
 198 Ml't si feroit bon arengier
 Jamais maladie maroit
 descī a lore quil moroit
 201 Qui miex ne puet si na pas tort
 ades o sa vielle se dort
 soit vin moien per ou persone
 204 buons tel vin com dex nos done.
 Explicit.

165 Chevaliers, clers, bourgeois, chanoine 168 James, la quartaine 169 du
 170 ch. 171 i estoit 173 et a ch. d. un baut 174 ysebaut 175 Bien S. Th.
 176 Goditouet 177 Trestout seul 178 Guersoi dunque 179 s'escommenia
 180 fete de la Oise 182 geta la chandeille 183 si ala sommeillier 184 .nj.
 nuis, .nj. jorz sanz esveillier 186 ch. son non 187 Cypre 189 comme
 une estoile 189 dont f. ch. 190 du b. 191 .nj. contes 194 Ou, out
 196 porroit 197 mengier 199 James, n'auoit 200 Jusques aa jor que
 il morroit 204 prenons t. v. que diex nous d. *Explicit la bataille des vins:*

Vita.

Am 7. October 1862 in Ludwigslust als Sohn des Kaufmanns
 H. Augustin geboren, besuchte ich das Grossh. Realgymnasium daselbst
 und verliess dasselbe Ostern 1881 mit dem Zeugnis der Reife, um mich
 dem Studium der neueren Philologie, Geschichte, Geographie und Philo-
 sophie zu widmen, anfangs in Berlin, später in Marburg. Das examen
 rigorosum absolvierte ich am 1. December 1884.

Ich hörte Vorlesungen bei den Herren Professoren: **Bergmann**, **du**
Bois-Reymond, **Breslau**, **Fischer**, **Geiger**, **Kiepert**, **Koch**, **Lenz**, **Paulsen**,
Rödiger, **Stengel**, **Tobler**, **v. Treitschke**, **Varrentrapp**, **Viotor**, **Zeller**,
Zupitza und bei den Herren Privatdozenten: **Feller**, **Koser**, **Lasson**,
Sarrazin. Ihnen allen bin ich zu grossem Dank verpflichtet.

spe

